

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**August 1970**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**August 1970**



Bestellnummer: 240100—700208

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# INHALT

	Seite
<b>I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)</b>	
Allgemeine Hinweise . . . . .	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	3
<b>Tabellenteil</b>	
Zusammenfassende Übersicht . . . . .	5
<b>Bundesergebnisse</b>	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
<b>Länderergebnisse</b>	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
<b>II. Bautätigkeit</b>	
Entwicklung der Bautätigkeit . . . . .	12
<b>Tabellenteil</b>	
Zusammenfassende Übersicht . . . . .	14
<b>A. Baugenehmigungen</b>	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten . . . . .	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren . . . . .	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren . . . . .	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern . . . . .	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten . . . . .	17
b) Nichtwohnbauten . . . . .	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten . . . . .	18
<b>B. Baufertigstellungen</b>	
1. Fertiggestellte Wohnbauten . . . . .	18
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten . . . . .	19
<b>C. Tiefbauaufträge</b>	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten . . . . .	20
<b>III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken</b>	
A. Wohnungen . . . . .	21
B. Erwerbstätigkeit . . . . .	22
C. Industrie . . . . .	23
D. Indices im Produzierenden Gewerbe . . . . .	26
E. Handwerk . . . . .	27
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen . . . . .	27
G. Geld und Kredit . . . . .	28
H. Preise . . . . .	30
I. Löhne . . . . .	33
K. Witterungscharakter . . . . .	33
L. Sondertabelle	
Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe . . . . .	34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

## Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
VJD	=	Vierteljahresdurchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im November 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

# I. BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau  
Hoch- und Ingenieurhochbau  
Tief- und Ingenieur Tiefbau  
Straßenbau  
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-  
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)  
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung  
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe  
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei  
Zimmerei und Ingenieurholzbau  
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

### Definition der erfassten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Einbezogen in die Bruttosumme sind die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (11,3 %), Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, ferner die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. dem sog. 312-DM-Gesetz sowie die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Entgelte für Poliere und Schachtmeister sind in den Lohnsummen enthalten. Nicht einbezogen sind die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
Umsatz:	Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfasst. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert und 1968 und 1969 gesondert ohne und einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer, ab 1.1.1970 nur noch ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1969 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1969 sind im Mai 1970 erschienen in Fachserie E, Reihe 2,

I. Betriebe  
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1969

## Entwicklung des Bauhauptgewerbes

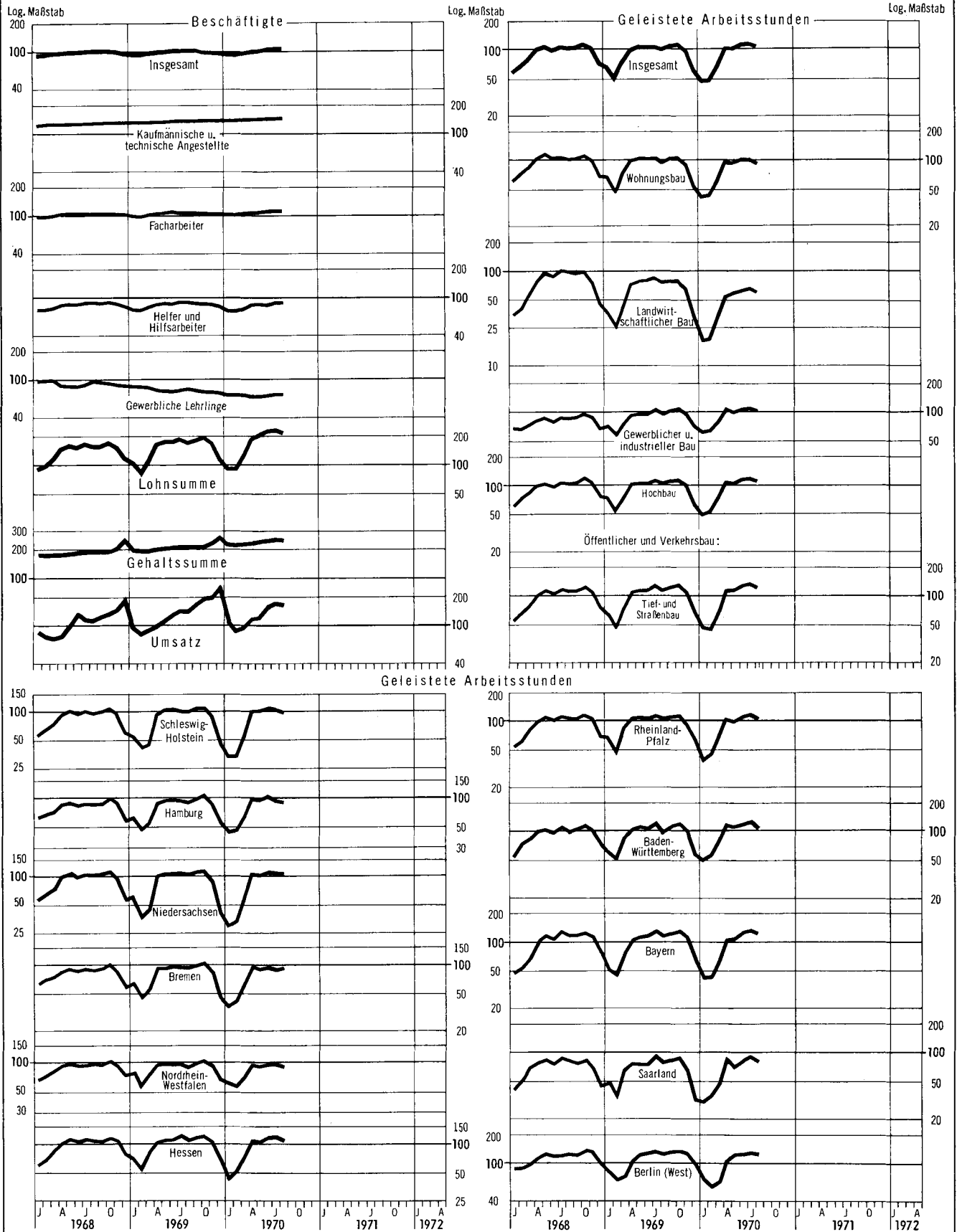
Im August 1970 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe mit 1 583 000 gegenüber dem Vormonat um rd. 2 000 oder um 0,1 % erhöht. Sie lag damit um rd. 26 000 oder um 1,6 % höher als Ende August 1969. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im August 1970 4,6 Mrd. DM. In den ersten 8 Monaten 1970 wurden, gemessen am Vorjahreszeitraum, 24,5 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (23,0 Arbeitstage) um 9,0 % auf 228,9 Mill. im August (21,0 Arbeitstage) zurückgegangen. Das sind 0,8 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten 8 Monaten 1970 sind 2,3 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1969.

### Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - August		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - August		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1969	1970		1969	1970	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	8 232,1	9 374,8	+ 13,9	622,0	568,9	- 8,5
Landwirtschaftlicher Bau	373,1	351,2	- 5,9	29,6	22,1	- 25,5
Gewerblicher und industrieller Bau	4 952,2	6 844,1	+ 38,2	318,0	338,9	+ 6,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	9 146,9	11 698,9	+ 27,9	618,0	620,5	+ 0,4
Hochbau	1 960,3	2 838,2	+ 44,8	151,2	151,7	+ 0,4
Tiefbau	7 186,6	8 860,8	+ 23,3	466,8	468,8	+ 0,4
Straßenbau	3 511,8	4 161,2	+ 18,5	211,5	209,3	- 1,0
Sonstiger Tiefbau	3 674,7	4 699,5	+ 27,9	255,3	259,5	+ 1,6
Insgesamt	22 704,4	28 269,0	+ 24,5	1 587,5	1 550,4	- 2,3

# BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

# ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

## Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden \*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
	summe	1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 203	1 757
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 607	1 779
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369a)	1 913a)
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104		2 320
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331		3 587
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau							
	Anzahl	Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207		420
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190		427
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394

\*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1. 1. 1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; 1968 und 1969 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1968 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

# 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme \*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
								summe	
Anzahl								1 000 DM	
1969 Jan.-Aug.	1 498 570	71 843	131 078	1 295 649	823 793	438 422	33 434	9 878 231	1 376 870
1970 Jan.-Aug.	1 509 562	70 982	136 639	1 301 941	843 763	429 698	28 480	11 710 008	1 624 500
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 453	1 488 139	175 135
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 051	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 462 392	71 023	135 528	1 255 841	821 101	406 316	28 424	1 103 699	192 610
April	1 523 234	71 016	136 272	1 315 946	846 879	440 932	28 135	1 595 928	193 475
Mai	1 543 822	70 911	136 796	1 336 115	858 115	450 075	27 925	1 756 681	205 923
Juni	1 563 714	71 094	137 440	1 355 180	879 289	447 557	28 334	1 938 245	211 356
Juli	1 581 372	70 788	138 282	1 372 302	874 624	468 572	29 106	1 966 787	221 166
August	1 583 344	70 668	139 234	1 373 442	877 071	467 315	29 056	1 823 060	214 395
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	- 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,0	- 0,1	+ 0,4	+ 4,7	+ 3,4	+ 7,6	+ 0,2	+ 45,1	+ 0,5
April	+ 4,2	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,6	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,7	+ 10,1	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,4	+ 2,5	- 0,6	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,3	- 0,5	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,2	- 7,3	- 3,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1970 Jan.-Aug.	+ 0,7	- 1,2	+ 4,2	+ 0,5	+ 2,4	- 2,0	- 14,8	+ 18,5	+ 18,0
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,2	- 1,4	+ 4,3	- 0,1	+ 2,4	- 3,4	- 19,6	+ 14,9	+ 17,6
April	+ 0,6	- 1,2	+ 4,1	+ 0,3	+ 1,9	- 1,6	- 13,0	+ 15,4	+ 13,3
Mai	+ 0,7	- 1,2	+ 4,2	+ 0,4	+ 2,1	- 2,0	- 11,2	+ 18,0	+ 17,6
Juni	+ 1,1	- 1,2	+ 4,2	+ 1,0	+ 1,8	+ 0,1	- 9,1	+ 30,5	+ 18,8
Juli	+ 1,5	- 1,2	+ 4,5	+ 1,3	+ 2,5	- 0,0	- 10,2	+ 25,5	+ 23,4
August	+ 1,6	- 1,2	+ 3,5	+ 1,6	+ 2,9	+ 0,3	- 12,9	+ 25,0	+ 18,1

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten \*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1969 Jan.-Aug.	22 704 355	8 232 060	373 137	4 952 238	9 146 920	1 960 345	3 511 843	3 674 732
1970 Jan.-Aug.	28 269 033	9 374 788	351 155	6 844 149	11 698 941	2 838 183	4 161 224	4 699 534
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 599 809	915 062	30 420	733 116	921 211	267 990	292 767	360 454
April	3 186 856	1 131 229	35 203	806 417	1 214 007	332 611	388 036	493 360
Mai	3 402 669	1 170 079	42 338	826 281	1 363 971	360 463	462 600	540 908
Juni	4 313 083	1 426 941	56 525	1 006 953	1 822 664	399 992	656 448	766 224
Juli	4 766 802	1 503 606	63 355	1 122 139	2 077 702	449 960	800 822	826 920
August	4 645 327	1 459 977	64 815	1 054 494	2 066 041	446 434	777 383	842 224

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 8,4	+ 10,8	+ 13,0	+ 21,7	- 2,2	+ 3,1	- 5,1	- 3,5
April	+ 22,6	+ 23,6	+ 15,7	+ 10,0	+ 31,8	+ 24,1	+ 32,5	+ 36,9
Mai	+ 6,8	+ 3,4	+ 20,3	+ 2,5	+ 12,4	+ 8,4	+ 19,2	+ 9,6
Juni	+ 26,8	+ 22,0	+ 33,5	+ 21,9	+ 33,6	+ 11,0	+ 41,9	+ 41,7
Juli	+ 10,5	+ 5,4	+ 12,1	+ 11,4	+ 14,0	+ 12,5	+ 22,0	+ 7,9
August	- 2,5	- 2,9	+ 2,3	- 6,0	- 0,6	- 0,8	+ 2,9	+ 1,9

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1970 Jan.-Aug.	+ 24,5	+ 13,9	- 5,9	+ 38,2	+ 27,9	+ 44,8	+ 18,5	+ 27,9
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 14,3	+ 5,5	+ 0,3	+ 33,9	+ 11,1	+ 27,3	+ 7,8	+ 3,9
April	+ 24,0	+ 17,4	- 14,3	+ 36,4	+ 24,7	+ 39,1	+ 17,5	+ 22,0
Mai	+ 16,4	+ 5,9	- 14,9	+ 31,6	+ 19,5	+ 38,6	+ 11,6	+ 15,9
Juni	+ 27,6	+ 14,5	- 5,8	+ 40,6	+ 34,4	+ 48,3	+ 28,9	+ 43,2
Juli	+ 29,1	+ 13,7	+ 0,0	+ 44,0	+ 36,0	+ 50,1	+ 25,5	+ 40,2
August	+ 26,8	+ 16,5	- 7,4	+ 38,4	+ 31,0	+ 52,1	+ 17,2	+ 35,7

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichtserstattung.



### 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten \*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
1969 Jan.-Aug.	.	1 587 524	621 964	29 627	317 963	617 970	151 158	211 527	255 285
1970 Jan.-Aug.	.	1 550 364	568 867	22 067	338 912	620 518	151 718	209 330	259 470
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 545	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	155 756	57 595	2 105	37 633	58 423	15 165	17 529	25 729
April	22,0	228 016	85 604	3 228	48 807	90 377	22 021	30 497	37 859
Mai	17,2	224 039	84 348	3 489	45 815	90 387	21 588	31 446	37 353
Juni	21,0	248 267	92 315	3 719	49 723	102 510	24 181	36 369	41 960
Juli	23,0	251 465	91 057	3 804	51 193	105 411	24 949	37 191	43 271
August	21,0	228 911	81 562	3 530	47 166	96 653	22 883	34 539	39 231
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	+ 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	+ 0,0	+ 43,2	+ 47,3	+ 88,5	+ 25,4	+ 51,4	+ 40,8	+ 64,6	+ 49,9
April	+ 10,0	+ 46,4	+ 48,6	+ 53,3	+ 29,7	+ 54,7	+ 45,2	+ 74,0	+ 47,1
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,5	+ 8,1	- 6,1	+ 0,0	- 2,0	+ 3,1	- 1,3
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 6,6	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,3	+ 3,0	+ 2,8	+ 3,2	+ 2,3	+ 3,1
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,2	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1970 Jan.-Aug.	.	- 2,3	- 8,5	- 25,5	+ 6,6	+ 0,4	+ 0,4	- 1,0	+ 1,6
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	- 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	+ 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	+ 0,0	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	- 6,0	- 12,5	- 16,2	+ 5,9	- 5,4	- 8,5	- 6,4	- 2,8
April	+ 10,0	+ 1,6	- 5,4	- 25,7	+ 13,8	+ 4,3	+ 3,8	+ 3,2	+ 5,6
Mai	- 9,5	- 4,4	- 9,8	- 25,9	+ 3,9	- 1,9	+ 0,7	- 4,3	- 1,3
Juni	+ 9,4	+ 6,2	- 0,3	- 21,6	+ 12,3	+ 11,3	+ 12,8	+ 9,5	+ 12,0
Juli	+ 0,0	+ 1,1	- 3,8	- 26,1	+ 6,8	+ 4,5	+ 5,8	+ 1,5	+ 6,3
August	+ 1,0	+ 0,8	- 4,7	- 22,7	+ 5,4	+ 4,8	+ 6,7	+ 2,9	+ 5,4

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

#### 4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme\*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl								summe	1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1969 Jan.-Aug.	62 273	2 664	4 540	55 069	34 490	18 087	2 492	397 174	43 488	
1970 Jan.-Aug.	62 640	2 643	4 819	55 178	36 711	16 626	1 841	481 191	53 457	
1969 Juli	63 452	2 680	4 574	56 198	35 123	18 922	2 153	64 649	5 651	
August	63 482	2 677	4 655	56 150	35 105	18 512	2 533	63 295	5 771	
1970 Juli	64 603	2 622	4 836	57 145	37 725	17 577	1 843	83 022	7 412	
August	64 423	2 622	4 827	56 974	37 657	17 464	1 853	79 376	6 973	
<u>Hamburg</u>										
1969 Jan.-Aug.	43 946	1 298	5 107	37 541	27 445	9 404	692	363 359	61 517	
1970 Jan.-Aug.	45 569	1 274	5 441	38 854	29 202	9 075	577	453 985	74 892	
1969 Juli	45 544	1 279	5 214	39 051	28 636	9 767	648	56 910	8 255	
August	45 751	1 303	5 236	39 212	28 702	9 852	658	55 037	8 233	
1970 Juli	47 227	1 273	5 621	40 333	30 245	9 512	576	71 077	10 654	
August	47 352	1 256	5 540	40 556	30 291	9 692	573	68 399	9 467	
<u>Niedersachsen</u>										
1969 Jan.-Aug.	178 299	8 449	13 632	156 218	97 756	52 455	6 007	1 084 900	133 742	
1970 Jan.-Aug.	179 310	8 389	14 213	156 708	104 185	47 294	5 229	1 319 271	157 753	
1969 Juli	184 677	8 411	13 759	162 507	100 000	56 579	5 928	178 601	17 325	
August	183 574	8 402	13 879	161 293	99 851	55 559	5 883	171 621	17 468	
1970 Juli	188 532	8 343	14 442	165 747	108 365	52 021	5 361	220 611	21 559	
August	186 528	8 366	14 571	163 591	107 778	50 465	5 348	220 569	21 020	
<u>Bremen</u>										
1969 Jan.-Aug.	21 394	569	2 059	18 766	12 441	5 873	452	148 602	23 137	
1970 Jan.-Aug.	21 343	544	2 135	18 664	13 246	5 067	351	181 016	27 311	
1969 Juli	22 159	561	2 094	19 504	12 868	6 214	422	22 501	2 946	
August	21 801	552	2 120	19 129	12 747	5 929	453	22 084	2 941	
1970 Juli	21 772	532	2 151	19 089	13 553	5 206	330	27 656	3 802	
August	22 066	532	2 175	19 359	13 661	5 303	395	28 716	3 541	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1969 Jan.-Aug.	391 343	19 630	38 227	333 486	215 563	111 853	6 070	2 809 604	427 065	
1970 Jan.-Aug.	387 488	19 456	39 418	328 614	210 587	112 094	5 933	3 157 029	495 333	
1969 Juli	398 849	19 760	38 293	340 796	219 504	115 680	5 612	405 752	55 565	
August	398 317	19 721	39 301	339 295	218 986	113 908	6 401	384 918	56 391	
1970 Juli	396 424	19 336	39 890	337 198	211 713	119 407	6 078	493 409	66 975	
August	397 417	19 320	40 026	338 071	213 878	118 022	6 171	456 561	65 133	
<u>Hessen</u>										
1969 Jan.-Aug.	137 435	6 596	12 768	118 071	76 287	38 842	2 942	827 220	133 511	
1970 Jan.-Aug.	138 657	6 359	13 301	118 997	77 369	39 116	2 512	1 010 661	158 414	
1969 Juli	142 072	6 548	12 844	122 680	79 185	40 677	2 818	134 422	17 560	
August	142 319	6 558	13 024	122 737	78 384	41 202	3 151	124 898	17 570	
1970 Juli	143 764	6 340	13 424	124 000	79 530	42 047	2 423	175 809	21 569	
August	144 206	6 347	13 527	124 332	79 849	42 178	2 305	164 737	21 290	
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1969 Jan.-Aug.	91 120	5 195	6 852	79 073	49 849	27 166	2 058	579 860	64 460	
1970 Jan.-Aug.	87 721	5 096	7 024	75 601	47 231	26 316	2 054	641 727	73 966	
1969 Juli	93 881	5 131	6 919	81 831	52 744	27 189	1 898	92 679	8 338	
August	93 558	5 116	7 056	81 386	51 751	27 553	2 082	86 232	8 436	
1970 Juli	91 431	5 101	7 086	79 244	50 476	26 607	2 161	113 168	9 885	
August	91 497	5 079	7 246	79 172	49 297	27 696	2 179	106 218	9 999	
<u>Baden-Württemberg</u>										
1969 Jan.-Aug.	223 008	13 739	17 688	191 581	119 109	69 536	2 936	1 449 927	175 390	
1970 Jan.-Aug.	230 646	13 494	18 777	198 375	123 003	72 594	2 778	1 783 310	209 897	
1969 Juli	232 419	13 566	17 867	200 986	122 691	75 447	2 848	234 271	22 512	
August	232 895	13 537	18 143	201 215	122 930	75 303	2 982	198 187	22 923	
1970 Juli	245 470	13 498	19 020	212 952	128 687	81 444	2 821	305 679	28 342	
August	245 406	13 443	19 120	212 843	128 827	81 256	2 760	252 323	27 803	
<u>Bayern</u>										
1969 Jan.-Aug.	277 644	11 637	22 915	243 092	150 203	84 528	8 361	1 704 072	234 066	
1970 Jan.-Aug.	285 611	11 641	24 284	249 686	161 750	81 985	5 951	2 079 791	285 145	
1969 Juli	300 507	11 666	23 335	265 506	160 223	96 615	8 668	294 253	30 468	
August	300 748	11 629	23 590	265 529	161 641	96 103	7 785	270 182	31 084	
1970 Juli	308 927	11 651	24 630	272 646	172 672	93 748	6 226	374 661	38 995	
August	311 082	11 592	25 013	274 477	174 002	94 228	6 247	347 127	37 397	
<u>Saarland</u>										
1969 Jan.-Aug.	22 891	854	2 145	19 892	11 876	7 521	495	149 767	22 424	
1970 Jan.-Aug.	22 173	838	2 178	19 157	11 880	6 849	428	175 521	25 425	
1969 Juli	23 760	823	2 200	20 737	12 280	7 978	479	23 858	3 008	
August	24 219	841	2 248	21 130	12 286	8 332	512	22 345	2 998	
1970 Juli	23 394	840	2 207	20 347	12 207	7 704	436	30 556	3 483	
August	23 278	861	2 205	20 212	12 164	7 627	421	27 931	3 394	
<u>Berlin (West)</u>										
1969 Jan.-Aug.	49 219	1 210	5 147	42 862	28 775	13 157	930	363 746	58 070	
1970 Jan.-Aug.	48 406	1 248	5 049	42 109	28 600	12 682	827	426 506	62 907	
1969 Juli	50 751	1 193	5 173	44 385	29 771	13 667	947	59 617	7 608	
August	51 071	1 209	5 230	44 632	30 064	13 638	930	60 102	7 681	
1970 Juli	49 828	1 252	4 975	43 601	29 451	13 299	851	71 139	8 490	
August	50 089	1 250	4 984	43 855	29 667	13 384	804	71 103	8 378	

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

# 5. Umsatz nach der Art der Bauten\*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau

Schleswig-Holstein								
1969 Jan.-Aug.	822 650	350 871	35 091	120 870	315 818	55 549	125 816	134 453
1970 Jan.-Aug.	989 600	388 643	32 491	169 233	399 233	68 647	165 352	165 234
1969 Juli	147 808	56 849	6 862	27 103	56 994	9 594	22 466	24 934
August	134 482	53 957	4 629	17 395	58 501	9 989	25 598	22 914
1970 Juli	179 123	68 103	7 340	30 272	73 408	8 414	30 236	34 758
August	162 819	65 742	5 122	20 291	71 664	10 863	31 923	28 878
Hamburg								
1969 Jan.-Aug.	757 085	221 846	-	204 842	330 397	88 294	59 975	182 128
1970 Jan.-Aug.	1 028 338	257 400	-	283 172	487 766	115 362	83 342	289 062
1969 Juli	112 551	34 370	-	24 103	54 078	13 469	13 246	27 363
August	127 699	42 927	-	27 727	57 045	14 568	13 564	28 913
1970 Juli	171 949	32 374	-	64 779	74 796	19 335	16 605	38 856
August	178 054	36 215	-	54 525	87 314	20 903	17 135	49 276
Niedersachsen								
1969 Jan.-Aug.	2 345 415	924 356	83 251	459 960	877 848	194 699	333 377	349 772
1970 Jan.-Aug.	2 897 942	1 100 547	95 964	566 505	1 134 926	255 490	411 557	467 879
1969 Juli	424 174	155 928	18 256	89 583	160 407	33 446	69 278	57 683
August	423 624	157 429	17 163	74 695	174 337	29 156	73 143	72 038
1970 Juli	531 459	194 487	14 225	87 662	235 085	40 132	92 982	101 971
August	532 620	185 208	18 035	107 422	221 955	40 880	90 963	90 112
Bremen								
1969 Jan.-Aug.	284 058	84 430	913	93 359	105 356	19 043	33 539	52 774
1970 Jan.-Aug.	385 934	97 074	1 449	124 872	162 539	44 486	41 776	76 277
1969 Juli	43 100	13 249	141	12 059	17 651	2 399	6 513	8 739
August	43 323	9 096	139	15 243	18 845	2 494	7 042	9 309
1970 Juli	69 760	14 846	289	15 805	38 820	4 947	14 843	19 030
August	56 059	15 059	179	20 628	20 193	4 145	5 459	10 589
Nordrhein-Westfalen								
1969 Jan.-Aug.	6 667 624	2 286 425	49 336	1 662 888	2 668 975	533 315	1 071 848	1 063 812
1970 Jan.-Aug.	8 207 283	2 569 082	50 303	2 268 330	3 319 568	883 680	1 202 785	1 233 103
1969 Juli	1 026 904	338 251	7 856	265 193	415 604	73 049	179 339	163 216
August	980 441	311 478	9 074	241 281	418 608	74 945	179 324	164 339
1970 Juli	1 303 247	397 686	7 168	344 372	554 021	130 363	224 923	198 735
August	1 251 318	359 977	11 402	331 976	547 963	129 891	210 266	207 806
Hessen								
1969 Jan.-Aug.	2 149 419	686 983	29 173	512 180	921 083	200 978	383 943	336 162
1970 Jan.-Aug.	2 710 407	816 433	20 617	685 198	1 188 159	340 291	414 914	432 954
1969 Juli	330 677	121 636	4 056	66 664	138 321	28 929	62 003	47 389
August	349 397	104 830	3 646	83 305	157 616	28 269	76 843	52 504
1970 Juli	449 224	122 716	3 744	134 166	188 598	43 686	80 212	64 700
August	484 381	132 145	4 329	119 974	227 933	57 211	76 871	93 851
Rheinland-Pfalz								
1969 Jan.-Aug.	1 431 969	486 073	27 600	243 574	674 722	133 589	285 983	255 150
1970 Jan.-Aug.	1 459 904	416 018	19 711	301 450	722 725	159 271	298 340	265 114
1969 Juli	228 123	72 133	3 843	34 353	117 794	20 679	52 753	44 362
August	232 074	78 316	5 441	41 831	106 486	21 682	49 696	35 108
1970 Juli	260 443	65 625	2 583	48 524	143 711	34 157	61 526	48 028
August	223 926	61 400	3 641	45 994	112 891	18 806	52 041	42 044
Baden-Württemberg								
1969 Jan.-Aug.	3 233 581	1 329 727	58 298	637 978	1 207 578	297 741	462 727	447 110
1970 Jan.-Aug.	4 433 694	1 726 766	53 666	992 368	1 660 894	416 792	640 580	603 522
1969 Juli	551 818	229 739	7 605	99 277	215 197	50 825	88 851	75 521
August	518 728	191 592	12 370	97 489	217 277	41 846	88 711	86 720
1970 Juli	777 887	276 267	14 169	170 299	317 152	74 283	124 099	118 770
August	690 877	263 468	8 647	138 018	280 744	58 646	117 491	104 607
Bayern								
1969 Jan.-Aug.	3 902 475	1 406 639	87 873	767 703	1 640 260	330 245	614 742	695 273
1970 Jan.-Aug.	4 827 592	1 495 267	75 896	1 133 905	2 122 524	451 945	714 218	956 361
1969 Juli	669 782	241 317	14 613	127 407	286 445	53 731	121 827	110 887
August	690 358	234 258	17 273	127 333	311 494	57 393	128 027	126 074
1970 Juli	813 026	251 852	13 621	178 008	369 545	77 267	121 398	170 880
August	841 379	262 899	13 349	164 878	400 253	86 071	137 083	177 099
Saarland								
1969 Jan.-Aug.	328 904	82 801	1 602	85 340	159 161	33 673	61 311	64 177
1970 Jan.-Aug.	444 911	106 231	1 058	118 990	218 632	34 168	85 565	98 899
1969 Juli	50 884	12 135	113	11 286	27 350	4 973	11 076	11 301
August	48 120	12 392	248	10 664	24 816	3 561	10 662	10 593
1970 Juli	74 850	20 998	216	18 527	35 109	5 264	14 148	15 697
August	84 121	20 933	111	18 895	44 182	5 349	19 269	19 564
Berlin (West)								
1969 Jan.-Aug.	781 175	371 909	-	163 544	245 722	73 219	78 582	93 921
1970 Jan.-Aug.	883 428	401 327	-	200 126	281 975	68 051	102 795	111 129
1969 Juli	107 184	46 759	-	22 247	38 178	8 721	11 005	18 452
August	114 395	57 246	-	24 783	32 366	9 595	10 580	12 191
1970 Juli	135 834	58 652	-	29 725	47 457	12 112	19 850	15 495
August	139 773	56 931	-	31 893	50 949	13 669	18 882	18 398

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

## 6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten\*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl	1 000							
Schleswig-Holstein									
1969 Jan.-Aug.	.	62 773	26 728	2 385	8 020	25 640	4 776	9 818	11 046
1970 Jan.-Aug.	.	61 024	24 857	1 777	7 382	27 008	4 963	10 464	11 581
1969 Juli	23	9 836	3 886	393	1 202	4 355	733	1 736	1 886
August	21	9 735	4 091	370	1 080	4 194	725	1 773	1 696
1970 Juli	23	10 025	3 924	319	1 087	4 695	750	1 877	2 068
August	21	9 545	3 919	302	998	4 326	738	1 749	1 839
Hamburg									
1969 Jan.-Aug.	.	45 199	13 270	-	11 766	20 163	4 512	3 436	12 215
1970 Jan.-Aug.	.	46 940	11 841	-	12 325	22 774	5 852	3 552	13 370
1969 Juli	23	6 688	1 966	-	1 492	3 230	784	599	1 847
August	21	6 500	1 904	-	1 499	3 097	794	586	1 717
1970 Juli	23	6 891	1 632	-	1 724	3 535	860	626	2 049
August	21	6 592	1 516	-	1 655	3 421	834	574	2 013
Niedersachsen									
1969 Jan.-Aug.	.	181 652	76 077	6 461	29 664	69 450	15 428	25 310	28 712
1970 Jan.-Aug.	.	177 366	69 147	5 918	31 731	70 570	15 480	24 506	30 584
1969 Juli	23	29 283	11 682	1 178	4 810	11 613	2 346	4 486	4 781
August	21	28 103	11 511	1 173	4 399	11 020	2 313	4 185	4 522
1970 Juli	23	28 666	10 846	952	4 718	12 150	2 388	4 551	5 211
August	21	28 302	10 871	997	4 685	11 749	2 454	4 288	5 007
Bremen									
1969 Jan.-Aug.	.	22 527	7 269	51	6 135	9 072	2 176	2 234	4 662
1970 Jan.-Aug.	.	21 881	6 794	43	6 802	8 242	1 775	1 902	4 565
1969 Juli	23	3 305	944	4	873	1 484	338	415	731
August	21	3 280	1 061	13	847	1 359	305	356	698
1970 Juli	23	3 160	876	4	927	1 353	263	328	762
August	21	3 321	1 050	4	944	1 323	281	299	743
Nordrhein-Westfalen									
1969 Jan.-Aug.	.	432 286	167 823	3 060	100 933	160 470	36 416	57 426	66 628
1970 Jan.-Aug.	.	409 386	143 308	2 306	104 216	159 556	36 679	57 269	65 608
1969 Juli	23	60 855	22 824	488	14 143	23 400	5 189	8 650	9 561
August	21	57 313	21 603	443	13 531	21 736	4 814	8 018	8 904
1970 Juli	23	61 035	21 113	387	14 853	24 682	5 733	8 847	10 102
August	21	55 026	18 461	365	13 650	22 550	5 134	8 334	9 082
Hessen									
1969 Jan.-Aug.	.	140 538	50 067	2 450	30 040	57 981	15 472	19 395	23 114
1970 Jan.-Aug.	.	137 253	47 242	1 364	31 151	57 496	15 887	18 769	22 840
1969 Juli	23	22 543	7 863	424	4 686	9 570	2 436	3 411	3 723
August	21	20 583	6 969	356	4 354	8 904	2 125	3 254	3 525
1970 Juli	23	22 922	7 800	259	4 847	10 016	2 670	3 516	3 830
August	21	20 915	7 070	244	4 460	9 141	2 338	3 267	3 536
Rheinland-Pfalz									
1969 Jan.-Aug.	.	99 693	38 388	1 914	15 306	44 085	10 598	16 219	17 268
1970 Jan.-Aug.	.	92 853	33 352	1 265	16 973	41 263	9 153	15 720	16 390
1969 Juli	23	15 632	5 857	316	2 198	7 261	1 653	2 913	2 695
August	21	14 414	5 347	291	2 030	6 746	1 559	2 611	2 576
1970 Juli	23	15 568	5 463	193	2 680	7 232	1 575	2 873	2 784
August	21	14 283	4 817	206	2 542	6 718	1 442	2 612	2 664
Baden-Württemberg									
1969 Jan.-Aug.	.	248 069	102 443	4 890	49 124	91 612	24 564	32 848	34 200
1970 Jan.-Aug.	.	255 854	102 909	3 137	54 262	95 546	24 641	34 579	36 326
1969 Juli	23	39 905	16 092	778	7 871	15 164	3 845	5 682	5 637
August	21	32 543	12 327	635	6 975	12 606	3 189	4 836	4 581
1970 Juli	23	42 414	16 982	515	8 517	16 400	4 138	6 223	6 039
August	21	34 805	13 334	362	7 202	13 907	3 521	5 380	5 006
Bayern									
1969 Jan.-Aug.	.	284 778	112 022	8 315	52 426	112 015	29 872	36 025	46 118
1970 Jan.-Aug.	.	280 947	104 693	6 212	58 319	111 723	30 985	33 592	47 146
1969 Juli	23	49 360	19 050	1 549	8 469	20 292	5 106	7 250	7 936
August	20	44 191	16 687	1 269	7 951	18 284	4 570	6 515	7 199
1970 Juli	23	49 688	18 448	1 163	9 226	20 851	5 565	6 701	8 585
August	21	45 740	16 816	1 045	8 517	19 362	5 191	6 478	7 693
Saarland									
1969 Jan.-Aug.	.	24 700	7 275	101	5 617	11 707	2 603	4 498	4 606
1970 Jan.-Aug.	.	23 199	6 463	45	6 156	10 535	2 059	4 054	4 422
1969 Juli	23	4 042	1 231	20	861	1 930	397	716	817
August	20	3 628	1 034	16	817	1 761	344	681	736
1970 Juli	23	4 023	1 137	12	1 026	1 848	339	737	772
August	21	3 606	970	5	940	1 691	326	714	651
Berlin (West)									
1969 Jan.-Aug.	.	45 309	20 602	-	8 932	15 775	4 741	4 318	6 716
1970 Jan.-Aug.	.	43 661	18 261	-	9 595	15 805	4 244	4 923	6 638
1969 Juli	23	7 173	3 238	-	1 321	2 614	757	781	1 076
August	21	6 850	3 045	-	1 283	2 522	708	761	1 053
1970 Juli	23	7 073	2 836	-	1 588	2 649	668	912	1 069
August	21	6 776	2 738	-	1 573	2 465	624	844	997

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

## II. BAUTÄTIGKEIT

### Entwicklung der Bautätigkeit

#### Baugenehmigungen

Im August 1970 wurden Baugenehmigungen für 58 700 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden erteilt. Damit blieb die Zahl der genehmigten Wohnungen saisonbedingt hinter der des vorangegangenen Monats (- 4,4 %) zurück. Der entsprechende Vorjahresmonat wurde jedoch um 18,2 % übertroffen. Bei den Nichtwohngebäuden war das Volumen (cbm umbauter Raum) gegenüber dem Vormonat um 4,6 % geringer, gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat jedoch um 5,5 % größer.

In der Zeit von Januar bis August 1970 wurden insgesamt 400 100 Wohnungen und Nichtwohngebäude im Umfang von 150,6 Mill.cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben. Auf das jeweilige Volumen bezogen bedeutet das eine Zunahme um 10,2 bzw. 2,8 %.

Von den Bauherren sind die privaten Haushalte nach wie vor am stärksten an den Bauplanungen beteiligt. Bemerkenswert ist die Zunahme des Anteils der sonstigen Wohnungsunternehmen.

Genehmigte Wohnungen im Wohnbau von Januar bis August

Bauherr	1968			1969			1970		
	Wohnungen								
	Anzahl	%	Veränderung gegen 1967 in %	Anzahl	%	Veränderung gegen 1968 in %	Anzahl	%	Veränderung gegen 1969 in %
Alle Bauherren zusammen	346 162	100	+ 1,9	353 678	100	+ 2,2	390 931	100	+ 10,5
dav.: Unternehmen (ohne Wohn. U.)	28 269	8,2	+ 15,7	28 957	8,2	+ 2,4	36 955	9,4	+ 27,6
Gem. Wohn- u. ländl. Siedl.-Unternehm.	80 815	23,3	+ 9,7	60 606	17,1	- 25,0	63 221	16,2	+ 4,3
Sonstige Wohnungs- unternehmen	29 617	8,6	+ 3,2	40 286	11,4	+ 36,0	55 476	14,2	+ 37,7
Öffentliche Bauherren	8 059	2,3	+ 26,8	7 155	2,0	- 11,2	8 553	2,2	+ 19,5
Private Haushalte	199 402	57,6	- 3,4	216 674	61,3	+ 8,7	226 726	58,0	+ 4,6

#### Baufertigstellungen

Von Januar bis August 1970 wurden insgesamt 158 800 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie Nichtwohnbauten im Umfang von 53,3 Mill.cbm umbauten Raumes als fertiggestellt nachgewiesen. Im Wohnungsbau wurde das entsprechende Vorjahresergebnis um 14,2 % unter-, im Nichtwohnbau dagegen um 13,2 % überschritten.

#### Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand

Die Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand erreichten von Januar bis August 1970 ein Auftragsvolumen in Höhe von 8,1 Mrd.DM (ohne Material). Dieser Betrag lag um 3,5 % über dem des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes. Auf Straßenbauten entfielen 3,7 Mrd.DM und auf den Straßenbrückenbau knapp 1 Mrd.DM. Beide Beträge waren jeweils um 5,5 % niedriger als 1969.

# BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab

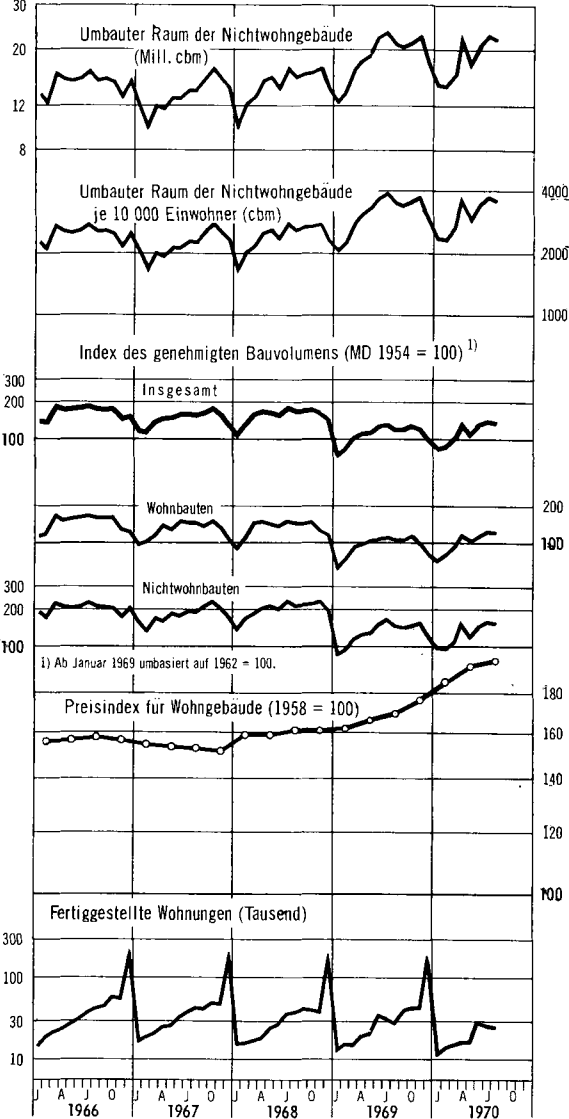
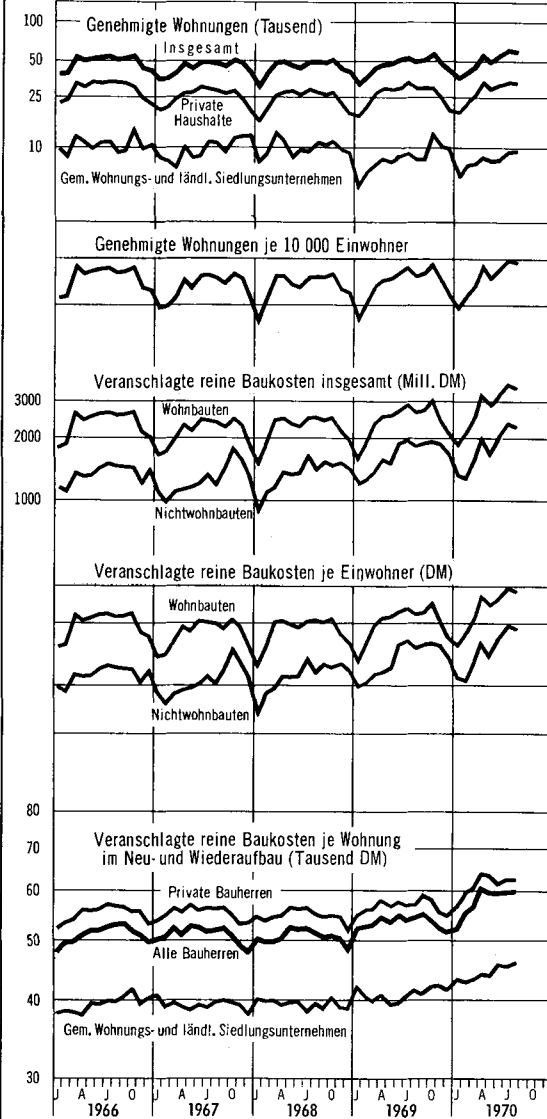
3

5

5

5

15



6

5

3

3

3

19

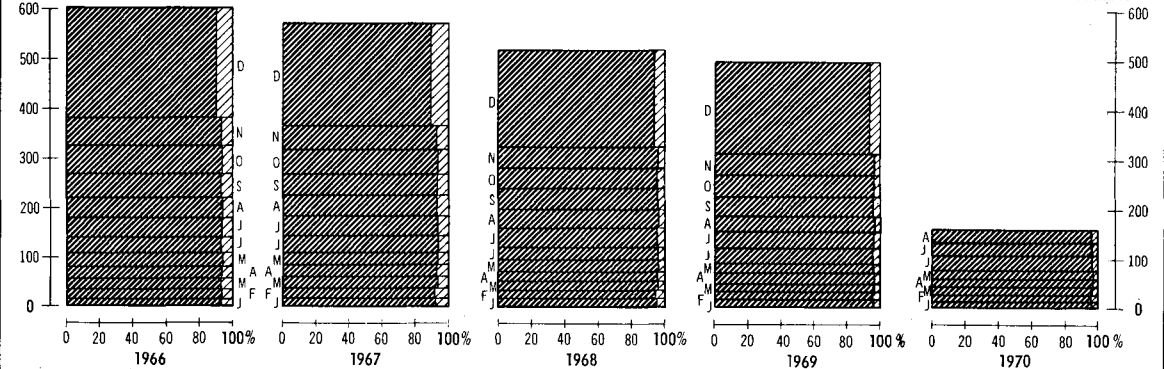
2

Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

■ Neu- und Wiederaufbau    ▨ Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 70186

## ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

### Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
																DM
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	Mill.DM	1000 DM			1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM		
1960	624 855	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 358	46 538	29 500,9	242 230	522 894	43 677	27 864,3	53,3	115	633	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	

1) Einschl. Wiederaufbau.

### Genehmigte Fertigteilbauten\*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude							
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
	Wohnungen			Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 322	36 691	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9

\*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

### Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 495	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 759	39 998	49 722	119 966	228 291	167 760	84 392	140 398	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 051	46 641	50 412	104 055	242 550	226 850	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 936	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 725
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

### Meßziffern für Auftragsvergaben\*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige Öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	89,4	99,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	79,3	115,4	105,1	115,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	115,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	129,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	127,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	123,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	133,7	156,0	178,7	163,3	161,9

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

## A. BAUGENEHMIGUNGEN

### 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	Je Wohn- nung	Je ckm umb. Raum	Je qm Brutto- wohn- fläche						
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM	
1967 August	47 219	3 883	2 396,2	20 139	43 379	3 613	2 247,4	51,8	112	622	2 828	1 202	1 204,2	13 586	1 070,9	
September	44 267	3 633	2 258,6	19 040	40 752	3 394	2 131,2	52,3	112	628	2 993	1 270	1 440,1	15 024	1 295,8	
Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6	
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7	
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6	
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4	
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3	
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0	
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2	
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9	
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5	
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5	
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8	
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3	
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2	
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5	
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1	
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1	
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9	
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5	
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2	
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5	
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3	
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4	
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7	
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2	
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2	
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3	
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4	
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2	
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0	
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2	
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1	
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7	
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7	
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6	
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

### 2. Genehmigte Wohnbauten August 1970 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 004	2 043	5 439	19 490	413	283,6	1 004	2 043	5 390	19 344	409	280,1
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 668	3 451	9 398	36 649	698	430,3	1 668	3 451	9 392	36 619	697	430,1
sonstige Wohnungsunternehmen	3 081	3 785	9 626	39 396	766	480,5	3 081	3 785	9 624	39 384	766	480,4
öffentliche Bauherren 3)	137	234	591	2 259	47	35,7	137	234	576	2 187	46	33,9
private Haushalte	15 738	16 492	32 168	151 510	3 063	2 245,0	15 738	16 492	30 233	139 695	2 814	2 081,5
<b>insgesamt</b>	<b>21 628</b>	<b>26 006</b>	<b>57 222</b>	<b>249 304</b>	<b>4 987</b>	<b>3 475,1</b>	<b>21 628</b>	<b>26 006</b>	<b>55 215</b>	<b>237 229</b>	<b>4 731</b>	<b>3 306,0</b>
von Wohngebäude mit												
1 Wohnung	13 771	10 171	.	.	.	.	13 771	10 171	13 771	80 841	1 645	1 271,5
2 Wohnungen	4 729	5 004	.	.	.	.	4 729	5 004	9 458	43 592	856	624,7
3 und mehr Wohnungen	3 128	10 831	.	.	.	.	3 128	10 831	31 986	112 796	2 230	1 409,8
gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 666	6 909	18 926	68 784	1 401	957,5	3 666	6 909	18 520	66 809	1 358	924,7
unter 50 000 Einwohnern	17 962	19 097	38 296	180 520	3 586	2 517,6	17 962	19 097	36 695	170 420	3 373	2 381,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.



# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigte Nichtwohnbauten August 1970 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM
<b>Anstaltsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	34	935	146	31	110	151,2	34	935	134	33	120	143,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	17	276	60	8	32	71,1	17	276	58	8	32	70,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	15	212	42	12	44	45,6	15	212	40	12	44	43,5
Organis. o. Erwerbscharakter	44	326	79	113	153	78,6	44	326	68	113	152	70,2
Private Haushalte	2	7	2	3	8	1,1	2	7	1	3	8	0,7
Zusammen	112	1 755	328	167	347	347,6	112	1 755	303	169	356	327,8
<b>Bürogebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	213	1 267	267	157	603	196,0	213	1 267	248	154	594	181,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	8	31	8	1	3	7,5	8	31	7	-	-	6,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	12	57	11	1	4	11,6	12	57	10	3	15	9,3
Organis. o. Erwerbscharakter	5	52	14	6	27	10,6	5	52	12	6	27	9,4
Private Haushalte	9	25	4	17	63	3,2	9	25	4	17	63	3,1
Zusammen	247	1 432	305	182	700	228,9	247	1 432	280	180	699	209,5
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	887	1 386	351	60	326	71,9	887	1 386	300	55	295	60,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	3	6	1	-	-	0,5	3	6	1	-	-	0,5
Andere Gebietskörpersch. 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis. o. Erwerbscharakter	7	27	5	-	-	1,8	7	27	5	-	-	1,8
Private Haushalte	15	15	3	6	22	1,0	15	15	3	5	19	0,9
Zusammen	912	1 434	360	66	348	75,1	912	1 434	309	60	314	63,1
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	1 874	13 275	2 392	789	2 985	996,5	1 874	13 275	2 071	769	2 824	852,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	124	14	1	5	11,2	12	124	14	1	5	11,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	3	5	3	-	-	2,2	3	5	1	-	-	1,4
Organis. o. Erwerbscharakter	9	108	18	1	4	16,9	9	108	17	1	4	16,8
Private Haushalte	49	190	36	30	117	13,6	49	190	31	30	121	11,9
Zusammen	1 947	13 702	2 462	821	3 111	1 040,3	1 947	13 702	2 135	801	2 954	893,3
<b>Schulgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	1	12	2	-	-	1,4	1	12	2	-	-	1,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	105	855	191	11	54	156,0	105	855	167	8	39	135,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	13	107	22	-	-	18,5	13	107	20	-	-	17,3
Organis. o. Erwerbscharakter	9	80	19	3	12	18,2	9	80	15	1	4	15,4
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	128	1 053	233	14	66	194,0	128	1 053	204	9	43	169,7
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	217	558	138	27	94	110,5	217	558	130	26	88	102,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	261	993	166	123	252	145,2	261	993	161	123	252	141,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	39	165	28	10	21	26,7	39	165	26	10	21	25,1
Organis. o. Erwerbscharakter	191	746	157	48	199	100,7	191	746	148	44	185	94,2
Private Haushalte	119	74	20	21	80	8,5	119	74	17	21	71	7,0
Zusammen	827	2 534	508	229	646	391,6	827	2 534	482	224	617	369,9
<b>Nichtwohnbauten insgesamt</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	3 226	17 432	3 296	1 064	4 118	1 527,4	3 226	17 432	2 885	1 037	3 921	1 339,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	406	2 284	440	144	346	391,4	406	2 284	408	140	328	365,7
Andere Gebietskörpersch. 3)	82	544	105	23	69	104,6	82	544	97	25	80	96,6
Organis. o. Erwerbscharakter	265	1 339	291	171	395	226,8	265	1 339	265	165	372	207,8
Private Haushalte	194	310	65	77	290	27,4	194	310	56	76	282	23,7
Insgesamt	4 173	21 909	4 195	1 479	5 218	2 277,6	4 173	21 909	3 711	1 443	4 983	2 033,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

## 4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten August 1970 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten						
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)			Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
		Gemeinnützigen Wohnuntern. 2)	Sonstige Wohnuntern.	Privaten Haus-halten											reine Baukosten
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM					
Schleswig-Holstein	2 581	847	220	1 253	10 906	138,5	1 042	2 472	198	131,5	165	79	81,9	869	75,6
Hamburg	1 326	630	143	413	4 986	64,3	463	1 314	95	62,6	97	8	77,4	457	76,5
Niedersachsen	6 069	767	1 468	3 544	28 027	345,7	2 801	5 898	512	331,2	510	103	346,8	2 601	327,2
Bremen	264	51	79	103	1 218	16,1	121	249	23	15,4	69	5	30,9	48	30,1
Nordrhein-Westfalen	16 469	2 184	2 647	9 445	68 791	928,8	7 358	16 053	1 345	900,7	860	258	404,4	4 557	358,5
Hessen	4 953	794	737	2 937	22 442	315,1	2 315	4 777	415	295,9	409	149	222,7	2 483	199,4
Rheinland-Pfalz	2 669	516	113	1 963	11 885	176,4	1 284	2 476	220	162,1	234	52	115,5	1 369	104,9
Baden-Württemberg	8 769	1 436	1 199	5 419	40 454	579,1	4 014	8 368	751	538,1	827	470	440,3	3 992	384,5
Bayern	12 314	1 740	2 875	6 284	53 967	807,1	5 901	11 859	1 044	769,8	916	261	494,6	4 606	421,1
Saarland	529	21	87	298	2 462	35,7	260	485	46	32,3	27	5	13,6	154	13,5
Berlin (West)	1 279	412	58	509	4 166	68,2	447	1 264	83	66,4	83	89	49,6	405	42,1
Bundesgebiet	57 222	9 398	9 626	32 168	249 304	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten August 1970 nach Ländern

### a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 2)	Privaten Haushalten
	Anzahl		DM	Anzahl			qm	DM			1 000 DM					
<b>Gemeinden insgesamt</b>																
Schleswig-Holstein	2 581	10,1	54,2	985	777	97	111	2,5	80,0	126	129	125	664	53,2	43,9	64,5
Hamburg	1 326	7,3	35,4	189	79	15	95	7,0	72,4	147	154	132	657	47,6	43,0	59,5
Niedersachsen	6 069	8,5	48,7	2 791	2 055	481	255	2,1	86,8	118	117	117	647	56,2	42,5	67,4
Bremen	264	3,5	21,4	134	104	8	22	1,9	92,4	127	126	126	668	61,8	56,0	73,7
Nordrhein-Westfalen	16 469	9,6	54,2	5 539	3 271	1 126	1 142	2,9	83,8	120	122	123	669	56,1	47,3	62,0
Hessen	4 953	9,1	58,1	2 044	1 265	522	257	2,3	86,8	127	124	130	713	62,0	43,8	72,1
Rheinland-Pfalz	2 669	7,3	48,1	1 192	801	283	108	2,1	88,8	122	122	135	737	65,5	44,7	71,2
Baden-Württemberg	8 769	9,8	65,0	3 163	1 622	965	576	2,6	89,8	137	132	132	716	64,3	46,0	72,9
Bayern	12 314	11,7	76,4	5 137	3 487	1 167	483	2,3	88,0	124	123	143	737	64,9	49,4	76,1
Saarland	529	4,7	31,6	220	151	53	16	2,2	93,8	120	122	134	710	66,6	48,6	89,1
Berlin (West)	1 279	6,0	32,0	234	159	12	63	5,4	66,0	163	141	144	795	52,5	40,1	56,9
Bundesgebiet	57 222	9,4	56,8	21 628	13 771	4 729	3 128	2,6	85,7	125	125	130	699	59,9	45,8	68,8
<b>darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern</b>																
Schleswig-Holstein	639	9,4	42,5	123	85	12	26	5,1	72,8	125	132	115	605	44,1	39,1	55,4
Hamburg	1 326	7,3	35,4	189	79	15	95	7,0	72,4	147	154	132	657	47,6	43,0	59,5
Niedersachsen	1 418	8,3	36,4	303	202	28	73	4,6	73,1	118	116	120	602	44,0	40,6	65,1
Bremen	264	3,5	21,4	134	104	8	22	1,9	92,4	127	126	126	668	61,8	56,0	73,7
Nordrhein-Westfalen	7 240	7,9	39,1	1 594	673	282	639	4,4	77,2	126	127	123	644	49,8	45,2	54,6
Hessen	1 356	8,3	38,6	224	77	50	97	5,9	66,5	131	129	135	684	45,5	37,3	52,8
Rheinland-Pfalz	779	9,2	48,9	158	73	43	42	4,7	71,2	140	134	143	742	52,7	41,9	62,7
Baden-Württemberg	1 263	5,7	32,3	217	50	42	125	5,7	80,9	145	151	136	672	54,4	40,7	64,0
Bayern	3 275	11,4	60,9	481	267	56	158	6,7	67,5	149	153	158	780	52,7	45,0	69,3
Saarland	87	6,7	27,9	9	3	-	6	9,4	60,0	166	-	129	685	41,1	-	91,2
Berlin (West)	1 279	6,0	32,0	234	159	12	63	5,4	66,0	163	141	144	796	52,5	40,1	56,9
Bundesgebiet	18 926	7,9	39,8	3 666	1 772	548	1 346	5,1	73,3	134	134	134	681	49,9	42,8	58,5

### b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Büro	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Büro	Schulgebäude
DM	Mill.DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM			
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	32,0	23,6	7,8	2,7	46,5	2,6	11,5	14,0	50,3	7,5	191	4 550	801	135	159	183
Hamburg	42,6	49,7	0,9	0,8	25,8	39,6	3,0	4,9	36,2	-	80	5 710	1 199	266	206	-
Niedersachsen	48,8	41,8	5,4	17,9	281,2	19,4	2,9	16,4	40,3	4,8	485	5 362	940	155	149	147
Bremen	40,8	1,1	19,4	0,0	10,3	12,8	0,4	-	64,5	16,4	32	13 053	2 066	164	154	167
Nordrhein-Westfalen	23,6	66,9	8,4	76,0	237,7	3,7	6,3	6,2	64,6	6,5	967	4 712	788	256	122	153
Hessen	41,1	51,4	8,7	4,1	157,1	8,0	12,6	5,3	56,9	4,4	412	6 027	916	235	129	148
Rheinland-Pfalz	31,4	25,2	0,7	7,2	81,8	2,7	4,3	6,6	69,1	9,4	315	4 345	682	196	181	146
Baden-Württemberg	49,4	54,1	36,2	42,0	303,5	8,3	12,6	7,3	60,3	4,2	719	5 552	999	180	161	173
Bayern	46,8	74,6	12,1	72,2	332,5	4,0	4,5	10,1	61,0	5,6	887	5 193	864	150	146	177
Saarland	12,0	3,1	-	1,6	8,7	-	9,0	3,0	64,9	-	41	3 761	651	-	90	-
Berlin (West)	23,2	-	4,9	2,2	42,3	1,6	4,9	4,7	83,6	3,1	44	9 200	1 695	214	111	176
Bundesgebiet	37,2	391,4	104,6	226,8	1 527,4	7,8	7,3	8,6	58,7	5,6	4 173	5 250	889	187	146	161
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	44,9	7,5	4,8	0,7	17,5	4,9	12,7	1,0	63,9	8,4	38	10 132	1 518	137	134	227
Hamburg	42,6	49,7	0,9	0,8	25,8	39,6	3,0	4,9	36,2	-	80	5 710	1 199	266	206	-
Niedersachsen	137,0	17,8	1,3	7,8	208,4	45,4	2,3	-	23,8	8,8	57	23 954	3 386	156	156	149
Bremen	40,8	1,1	19,4	0,0	10,3	12,8	0,4	-	64,5	16,4	32	13 053	2 066	164	154	167
Nordrhein-Westfalen	20,7	25,7	3,2	32,0	122,6	1,5	10,2	1,2	67,9	5,9	364	5 459	904	110	125	159
Hessen	48,5	24,8	7,5	1,0	45,8	14,0	19,9	3,8	40,6	0,2	74	6 770	1 181	342	188	214
Rheinland-Pfalz	52,4	2,6	0,1	3,7	37,8	4,0	10,0	1,2	77,8	1,4	61	6 162	959	210	191	143
Baden-Württemberg	83,8	12,2	11,4	6,9	153,7	6,2	29,0	0,1	55,8	5,3	121	12 078	2 130	155	164	177
Bayern	74,3	19,0	3,6	28,1	162,2	3,2	7,1	0,9	71,5	3,6	123	15 003	2 371	164	148	196
Saarland	0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	71,4	-	2	1 300	350	-	-	-
Berlin (West)	23,2	-	4,9	2,2	42,3	1,6	4,9	4,7	83,6	3,1	44	9 200	1 695	214	111	176
Bundesgebiet	47,3	160,4	57,2	83,2	826,3	11,5	11,4	1,3	58,8	5,2	996	9 240	1 518	183	157	169

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 6. Genehmigte Fertigteilbauten August 1970 \*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
<b>Wohngebäude</b>							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 198	832,8	1 198	135,9	10,0	115,1	6 773
2 Wohnungen	232	203,5	464	39,3	2,8	27,7	2 027
3 und mehr Wohnungen	157	836,2	2 730	188,7	2,6	113,4	9 322
Zusammen	1 587	1 872,5	4 392	363,9	15,4	256,2	18 122
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	78	155,1	507	35,3	0,4	24,3	1 482
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	136	507,1	1 560	110,2	1,4	66,2	5 726
Sonstige Wohnungsunternehmen	87	143,8	460	32,3	0,3	18,8	1 700
Öffentliche Bauherren	8	3,9	8	0,9	0,1	0,6	48
Private Haushalte	1 278	1 062,6	1 857	185,3	13,2	146,3	9 166
<b>Nichtwohngebäude</b>							
Anstaltsgebäude	15	934,1	109	3,8	129,1	153,9	145
Bürogebäude	46	194,0	12	1,2	38,9	29,7	58
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	50	122,0	2	0,1	28,9	4,6	9
Gewerbliche Betriebsgebäude	259	3 012,8	29	2,8	447,1	184,4	135
Schulgebäude	60	267,4	-	-	52,6	44,7	-
Sonstige Nichtwohngebäude	99	429,2	10	0,5	75,5	99,2	32
Zusammen	529	4 959,5	162	8,3	772,5	516,5	379
davon: Unternehmen und freie Berufe	392	4 276,5	42	3,9	640,7	403,3	195
Öffentliche Bauherren	126	675,4	115	4,3	130,3	112,5	171
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	76	327,7	3	0,2	59,6	54,9	13
Andere Gebiets- körperschaften	24	148,9	4	0,3	29,5	24,5	20
Organisationen ohne Erwerbscharakter	26	198,8	108	3,8	41,2	33,1	138
Private Haushalte	11	7,6	5	0,2	1,4	0,7	13

\*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

# B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

## 1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis August 1970

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - August											
1965	77 597	83 890	212 882	.	.	.	20 576	36 587	81 995	77 541	909 862
1966	79 365	88 679	219 444	.	.	.	22 647	37 186	79 105	84 540	942 939
1967	79 789	90 630	221 982	.	.	.	23 750	36 098	77 094	89 444	962 186
1968	68 217	81 405	194 657	15 773	1 253	9 639,7	24 340	29 633	64 675	76 009	825 752
1969	62 083	76 415	181 203	14 736	1 105	8 979,5	21 157	29 566	59 631	70 849	770 195
1970	55 679	67 120	155 218	12 885	997	8 105,3	18 678	25 174	49 114	62 252	664 386
darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>3)</sup> (Januar - August 1970)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	33 542	24 186	33 542	3 933	349	2 819,9	66	458	3 050	29 968	196 823
2 Wohnungen	12 682	12 939	25 364	2 217	186	1 461,1	928	3 428	8 139	12 869	115 143
3 und mehr Wohnungen	9 455	29 994	90 504	6 048	392	3 421,1	16 988	21 424	36 500	15 592	319 157
Rohzugang Januar - August 1970											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	6 511	12 294	34 821	2 534	64	1 370,3	3 750	7 148	13 934	9 989	138 079
Private Haushalte	41 580	42 949	87 689	7 971	765	5 311,7	8 520	11 222	24 736	43 211	404 276
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	12 900	23 315	64 135	4 634	357	2 836,7	12 627	13 462	21 880	16 166	239 110
unter 50 000 Einwohnern	42 779	43 804	91 083	8 252	640	5 268,6	6 051	11 712	27 234	46 086	425 276
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 277	2 192	5 601	440	31	258,5	909	967	1 546	2 179	23 688
Hamburg	541	1 157	3 251	223	18	145,2	866	624	999	762	12 346
Niedersachsen	8 704	8 142	18 050	1 522	131	888,0	1 602	2 789	5 733	7 926	80 816
Bremen	546	788	2 205	164	9	88,5	193	344	978	690	8 989
Nordrhein-Westfalen	13 115	17 583	41 542	3 319	270	2 028,0	4 588	7 805	15 137	14 012	171 771
Hessen	7 494	8 501	18 660	1 649	118	1 053,2	1 588	2 852	5 514	8 706	84 197
Rheinland-Pfalz	3 606	3 779	7 791	714	50	458,6	570	931	2 394	3 896	36 333
Baden-Württemberg	9 068	10 966	24 694	2 185	179	1 403,5	2 075	3 291	7 332	11 996	111 946
Bayern	8 720	11 021	25 274	2 076	150	1 375,7	4 591	3 547	7 099	10 037	104 647
Saarland	897	921	1 845	172	18	112,1	249	230	397	969	8 341
Berlin (West)	705	2 070	6 305	423	24	294,0	1 447	1 794	1 985	1 079	21 312
Bundesgebiet	55 679	67 120	155 218	12 885	997	8 105,3	18 678	25 174	49 114	62 252	664 386

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN**  
**2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen**  
**in den Monaten Januar bis August 1970**

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr				
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche Je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche Je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche Je Wohnung		
														Anzahl	%
Schleswig-Holstein	1 505	2 584	24,9	75,1	21,9	2 277	1 785	1 785	107,4	181	362	79,8	311	3 283	60,4
Hamburg	1 481	967	100,0	-	17,9	541	282	282	122,3	54	108	94,4	205	2 781	60,3
Niedersachsen	3 889	11 077	21,5	78,5	25,4	8 704	6 328	6 328	109,1	1 409	2 818	83,0	967	8 386	63,8
Bremen	1 501	373	100,0	-	29,2	546	333	333	109,6	25	50	80,0	188	1 763	66,4
Nordrhein-Westfalen	8 564	23 888	54,2	45,8	24,3	13 115	7 186	7 186	119,9	2 693	5 386	85,2	3 236	27 980	68,0
Hessen	3 391	12 261	22,8	77,2	34,4	7 494	4 408	4 408	120,7	2 098	4 196	88,7	988	9 104	67,4
Rheinland-Pfalz	1 746	5 183	41,2	58,8	21,2	3 606	2 386	2 386	119,3	815	1 630	87,5	405	3 388	70,0
Baden-Württemberg	5 500	14 106	29,0	71,0	27,7	9 068	4 518	4 518	120,5	2 830	5 660	90,1	1 720	13 324	73,7
Bayern	3 797	14 298	38,5	61,5	23,9	8 726	5 302	5 302	120,4	2 285	4 570	88,6	1 139	14 217	63,1
Saarland	153	1 432	13,5	86,5	16,4	897	611	611	127,7	245	490	87,8	41	546	61,4
Berlin (West)	3 294	1 520	100,0	-	29,5	705	403	403	101,2	47	94	88,3	255	5 732	63,5
Bundesgebiet	34 821	87 689	41,3	58,7	25,4	55 679	33 542	33 542	117,3	12 682	25 364	87,4	9 455	90 504	66,8

1) Einschl. Wiederaufbau.

**3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis August 1970**

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen <sup>1)</sup>	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen <sup>1)</sup>	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm
Rohzugang	10 719	3 572	13 831	300	4 849,1	11 441	53 333	9 426	3 385	12 855	263	4 199,3	4 662	824
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	699	277	839	17	526,0	384	2 679	611	268	807	15	433,4	6 977	1 590
Bürogebäude	913	526	1 886	40	633,4	734	4 054	825	499	1 800	37	569,0	5 523	1 124
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 186	177	1 109	22	200,7	2 789	4 828	1 067	164	1 028	21	173,7	1 731	382
Gewerbliche Betriebsgebäude	6 285	2 212	8 467	191	2 359,2	5 428	33 068	5 405	2 100	7 815	163	1 986,1	6 092	996
Schulgebäude	557	47	226	5	412,9	290	2 509	500	39	187	4	367,2	8 653	1 723
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 080	333	1 304	26	717,0	1 816	6 195	1 019	315	1 218	24	669,9	3 411	561
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	4 512	1 539	4 930	106	2 362,3	3 208	23 529	4 000	1 512	4 738	98	2 083,5	7 335	1 247
unter 50 000 Einw.	6 207	2 033	8 901	193	2 486,8	8 233	29 804	5 425	1 873	8 117	164	2 115,8	3 620	659
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	184	92	342	8	81,4	267	965	168	91	346	7	72,9	3 615	630
Hamburg	259	33	138	3	95,7	325	1 275	241	31	132	3	84,6	3 923	742
Niedersachsen	1 065	453	1 682	34	421,2	1 123	5 308	905	429	1 558	31	353,2	4 727	806
Bremen	110	28	108	2	49,7	97	1 000	103	22	86	2	45,5	10 307	1 061
Nordrhein-Westfalen	2 086	720	2 826	59	950,2	2 144	10 758	1 886	685	2 681	55	844,5	5 018	879
Hessen	1 420	455	2 068	45	627,1	1 682	7 045	1 312	478	2 034	42	576,0	4 189	780
Rheinland-Pfalz	619	126	552	12	258,4	753	3 263	548	117	507	11	222,8	4 334	728
Baden-Württemberg	2 085	695	2 853	70	916,0	2 063	9 649	1 702	607	2 448	50	718,7	4 677	825
Bayern	2 494	828	2 832	59	1 216,8	2 643	12 101	2 191	784	2 647	55	1 061,9	4 579	829
Saarland	164	36	140	3	72,6	170	848	158	38	141	3	70,8	4 985	929
Berlin (West)	233	106	290	6	160,0	174	1 121	212	103	275	5	148,3	6 445	1 218

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

# C. TIEFBAUAUFTRÄGE

## Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben \*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 - 100

Jahr Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1966 August	144,6	161,0	217,7	130,6	129,4	87,9	157,1	116,3	135,5	191,7	132,4
September	125,7	146,1	125,4	130,0	111,3	85,9	142,7	88,2	116,6	147,0	155,5
Oktober	113,8	109,2	181,2	79,4	117,1	100,3	112,9	82,2	109,4	146,6	209,8
November	89,1	91,9	104,1	79,5	93,7	71,8	77,5	96,1	87,2	95,1	151,2
Dezember	78,7	65,1	85,2	125,1	61,8	122,5	68,6	57,0	116,6	57,4	56,4
1967 Januar	63,7	50,0	129,9	22,7	66,9	77,0	62,7	80,7	50,5	35,0	125,7
Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	276,4	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,6	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1

### August 1970 nach Ländern

Schleswig-Holstein	69,1	94,4	169,0	93,7	77,9	28,5	43,6	52,8	171,0	45,9	125,6
Hamburg	290,7	333,3	980,0	366,6	178,8	240,2	631,5	219,3	-	-	122,1
Niedersachsen	280,8	273,7	574,9	711,5	153,4	162,4	354,1	261,9	255,0	214,8	427,2
Bremen	72,7	72,3	111,7	44,1	33,2	229,7	53,1	16,0	143,6	-	156,4
Nordrhein-Westfalen	200,0	238,9	178,0	72,1	105,8	249,8	278,4	208,3	148,8	225,1	92,0
Hessen	176,7	203,1	39,1	-	211,7	145,3	116,2	164,7	220,7	515,4	1 592,1
Rheinland-Pfalz	164,1	107,9	113,7	457,9	250,7	117,5	161,1	211,8	172,1	154,7	21,3
Baden-Württemberg	295,1	345,5	398,2	67,9	278,9	187,2	186,7	451,5	306,3	270,5	1 182,5
Bayern	291,4	286,9	318,6	55,6	336,6	210,8	148,6	179,7	513,6	504,3	160,1
Saarland	125,4	150,1	47,6	-	108,6	110,9	102,4	123,2	66,3	2 263,8	-
Berlin (West)	171,5	369,5	106,2	97,9	274,8	38,3	133,8	175,5	-	-	-

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-  
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr  Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf						
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel		
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)	
Anzahl										
1 000 DM										
Sozialer Wohnungsbau insgesamt										
1967	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 791 660	3 149 513	2 491 542	
1968 JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697	
1969	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663	
1969 1.Vj.	15 414	1 058 921	341 976	171 789	16 974	570 145	379 641	316 988	253 389	
2.Vj.	24 761	1 702 940	614 484	264 984	29 274	919 278	674 894	518 678	443 654	
3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961	
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207	
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416	
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529	
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)										
1967	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	3 159 376	2 243 570	1 912 340	
1968 JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 956	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901	
1969	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195	
1969 1.Vj.	12 333	773 247	268 697	121 316	15 118	444 369	295 673	207 563	181 527	
2.Vj.	19 098	1 234 240	463 921	196 691	26 232	690 278	513 705	347 271	313 901	
3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443	
4.Vj.	44 036	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880	
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856	
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216	
Förderung durch Kapitalhilfen allein										
1967	8 980	592 091	188 554	126 538	11 106	195 333	126 478	220 219	182 493	
1968 JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234	
1969	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946	
1969 1.Vj.	303	24 504	8 342	4 556	480	10 044	6 391	9 905	9 314	
2.Vj.	977	72 555	22 549	20 470	1 359	25 812	17 867	26 273	24 472	
3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547	
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732	
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651	
2.Vj.	642	49 936r	15 081	11 792r	845	16 896r	7 229	21 249	15 561	
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
1967	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	2 113 749	1 563 201	1 319 051	
1968 JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535	
1969	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484	
1969 1.Vj.	7 676	481 855	164 988	111 533	12 472	249 971	154 301	120 351	103 669	
2.Vj.	10 426	684 245	250 704	166 054	20 437	337 963	248 022	180 228	162 121	
3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155	
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974	
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374	
2.Vj.	9 821	726 607r	234 198	163 301r	18 660	351 690r	202 278	211 616	182 523	

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr  Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnflächen					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1967	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 568	712	2 044	4 720	2 881	2 212
1968 JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1969 1.Vj.	15 414	1 880	2 763	5 419	3 327	2 025	1 158	66	159	396	298	239
2.Vj.	24 761	3 297	5 226	8 864	3 997	3 377	1 855	117	308	659	370	403
3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	922	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 748	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				
1967	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	9 160	25 282	9 714	
1968 JS 2)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	6 501	23 081	10 405	
1969	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	6 185	23 614	7 224	
1969 1.Vj.	4 447	12 333	898	8 408	173	3 549	3 459	3 925	722	2 704	1 000	
2.Vj.	6 760	19 098	1 446	13 109	365	5 314	5 185	5 989	1 130	4 041	1 293	
3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 352	1 454	5 677	2 456	
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	482	8 501	8 289	9 865	2 879	11 215	2 475	
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	557	2 680	830	
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	1 324	3 943	2 084	

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

**A. WOHNUNGEN**  
**2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft\*)**

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 Juni	7 300	5 200	2 100	10 600	9 300	1 300
Juli	14 100	12 000	2 100	6 700	5 600	1 100
August	15 900	15 600	300	5 700	4 600	1 100
<u>MD 1957 = 100</u>						
1970 Juni	51,4	42,9	105,2	72,5r	75,3r	58,1
Juli	99,5	98,3	106,9	46,1	45,6	48,8
August	111,7	127,4	11,9	39,3	37,6	48,5

\*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

**B. ERWERBSTÄTIGKEIT**  
**1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen**

Jahr Monat  Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtesmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 595	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 Januar	286 266	52 062	20 478	213 772	7 056	722 770	58 020	16 677
Februar	264 080	43 852	18 593	229 495	9 852	788 373	75 788	22 312
März	197 784	25 877	12 594	234 326	13 955	834 551	88 638	27 615
April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
Mai	103 407	2 613	1 251	244 879	14 694	859 669	84 622	25 244
Juni	94 767	1 887	1 098	266 198	13 712	891 715	82 672	24 548
Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
September	97 338p	...	...	272 509p	...	811 515p	...	...

August 1970 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	7 097	116	29	27 848	927	58 872	5 677	1 154
Niedersachsen - Bremen	17 942	371	129	29 518	1 366	90 950	8 848	1 642
Nordrhein-Westfalen	31 625	658	256	60 714	2 572	253 902	23 172	5 298
Hessen	7 786	86	96	26 392	790	84 236	9 291	2 509
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	8 698	232	231	18 673	560	43 112	4 253	1 844
Baden-Württemberg	5 820	85	51	31 812	1 249	143 741	13 519	4 859
Nordbayern	7 948	101	112	14 578	538	68 278	6 831	3 161
Südbayern	8 401	114	78	19 314	1 116	75 406	7 692	2 311
Berlin (West)	4 143	24	6	24 628	783	34 006	1 332	102

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

**2. Umfang und Dauer der Streiks**

Jahr  Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb.von Steinen u.Erden,Feinkeramische-u.Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen								
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1967		58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	31 721 610
1968	MD 2)	56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	39 211 405
1969	Juli	56 307	8 314 068	2 017 014	6 297 054	989 862	6 125 593	39 817 045
	August	56 295	8 363 803	2 037 417	6 326 386	930 012	5 930 971	36 368 212
	September	56 268	8 428 989	2 055 264	6 373 725	1 030 873	6 063 878	43 209 622
	Oktober	56 283	8 474 770	2 067 544	6 407 226	1 109 705	6 437 490	45 757 895
	November	56 244	8 502 112	2 075 558	6 426 554	1 036 191	6 703 856	42 457 289
	Dezember	56 273	8 479 002	2 077 676	6 401 326	986 673	6 697 797	42 897 477
1970	Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	38 573 650
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 985	1 031 540	6 634 128	43 098 369
	April	56 300	8 574 966	2 109 283	6 465 693	1 082 728	6 807 653	45 579 358
	Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 601	40 671 507
	Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	45 190 531
	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394r	45 074 109r
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	40 009 390
Industrie der Steine und Erden								
1967		5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	962 931
1968	MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	1 071 509
1969	Juli	4 776	236 488	45 701	190 787	37 320	221 218	1 359 434
	August	4 767	236 936	46 051	190 885	35 276	214 119	1 262 244
	September	4 759	236 524	46 163	190 361	36 617	216 872	1 373 393
	Oktober	4 744	235 214	46 196	189 018	38 116	224 996	1 458 765
	November	4 741	233 671	46 231	187 440	34 753	219 398	1 229 640
	Dezember	4 745	225 803	46 138	179 665	30 697	207 501	863 965
1970	Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	823 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	1 270 791
	Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	1 270 861
	Juni	4 652	235 858	46 831	189 027	36 459	256 813	1 510 364
	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	1 539 123

\*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige \*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<b>Beschäftigte</b>								
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968 D	230 241	28 837	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1969 Juli	237 289	29 560	15 054	6 598	18 194	11 705	3 691	28 323
August	237 563	29 588	15 191	6 460	18 081	11 708	3 989	28 147
September	237 291	29 479	15 113	6 413	18 063	11 603	4 021	27 861
Oktober	235 979	29 203	15 059	6 392	17 910	11 502	3 984	27 578
November	234 452	28 914	14 961	6 354	17 847	11 450	3 965	27 146
Dezember	226 572	26 606	14 640	6 328	17 806	11 369	3 938	25 834
1970 Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	10 205	3 968	22 804
Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	11 255	4 000	22 430
März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	11 324	4 022	23 741
April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	11 271	4 015	24 927
Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	11 172	3 992	25 075
Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	11 198	4 044	25 243
Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
<b>Umsatz 1 000 DM <sup>1)</sup></b>								
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968 MD	954 513	103 395	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1969 Juli	1 378 247	150 070	100 644	24 480	197 272	66 147	18 997	105 013
August	1 274 942	138 940	95 254	22 538	173 850	63 486	20 483	95 528
September	1 387 547	151 550	101 407	23 550	193 874	71 544	20 169	101 076
Oktober	1 468 448	161 060	108 047	25 773	209 786	73 120	21 438	103 511
November	1 243 283	136 989	92 173	23 373	158 554	61 102	20 102	85 849
Dezember	871 167	81 786	57 731	21 946	75 940	46 863	15 741	49 929
1970 Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	42 240	15 222	29 059
Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	63 928	44 963	17 216	31 199
März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	54 744	19 341	48 970
April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	69 514	23 450	87 446
Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	179 478	62 567	22 480	90 053
Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	72 351	23 409	105 690
Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578

\*) Fußnoten vgl. Seite 24.



# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige \*)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 861
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1969 Juli	4 178	15 661	62 584	5 669	7 162	2 793
August	4 149	15 748	63 091	5 640	7 132	2 719
September	4 170	15 759	63 240	5 549	7 149	2 753
Oktober	4 138	15 921	63 009	5 524	7 124	2 744
November	4 132	15 954	62 759	5 445	7 007	2 740
Dezember	4 057	16 038	60 485	5 261	6 163	2 631
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
Mai	4 089	16 493	64 501	5 545	7 023	2 707
Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684
Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
Umsatz 1 000 DM 1)						
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1969 Juli	21 304	69 652	300 586	46 241	45 406	14 028
August	18 467	69 840	282 063	41 505	41 538	13 467
September	20 223	71 730	310 768	46 124	42 265	13 593
Oktober	19 490	71 392	335 193	46 986	43 250	14 443
November	18 353	71 141	292 114	35 182	36 153	13 778
Dezember	14 674	69 233	252 938	14 551	24 622	10 077
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086
Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256
Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543
Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	darunter Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1969 Juli	71 793	26 457	5 047	15 298	205 563	74 455	38 086
August	71 880	26 740	5 047	15 433	207 243	75 175	38 300
September	71 433	27 163	5 016	15 579	209 229	75 900	38 802
Oktober	71 449	27 282	5 028	15 593	210 577	75 673	38 966
November	71 680	27 256	5 042	15 579	210 321	76 073	38 683
Dezember	71 166	26 915	5 059	15 531	209 815	76 140	38 567
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 060
Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
Umsatz 1 000 DM 1)							
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1969 Juli	357 907	114 823	17 459	48 484	655 727	249 632	101 121
August	337 623	111 736	14 686	43 774	664 330	248 090	99 568
September	384 755	129 448	16 874	53 203	850 890	301 666	113 306
Oktober	412 810	139 787	18 437	54 295	852 064	364 557	135 371
November	373 600	138 725	17 057	51 527	838 916	327 359	156 834
Dezember	327 436	142 342	16 686	49 533	1 033 220	403 839	224 077
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

\*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## C. INDUSTRIE

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie \*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t					1 000 cbm			1 000 t			1 000 cbm
1967 MD	22 672	2 454	3 676	4 768	3 543	946	13 383	2 643	172	83	1 042	984
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 747r	3 103	6 663	8 553	5 164r	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1968 1.Vj.	68 625	5 874	13 017	14 874	12 365	2 402	26 755	5 476	337	235	1 616	1 924
2.Vj.	94 533	9 913	15 769	21 824	15 207	3 813	50 399	9 739	567	266	3 469	3 738
3.Vj.	91 042	7 550	18 128	20 027	12 529	4 507	54 608	10 259	564	317	3 758	3 877
4.Vj.	101 625	7 827	20 478	23 675	16 123	4 038	46 469	7 968	374	262	3 116	2 963
1969 1.Vj.	95 235	7 446	19 057	23 601	13 281	2 605	25 924	5 220	299	265	1 661	1 609
2.Vj.	116 457	11 199	19 882	28 790	18 442	5 711	53 326	10 199	584	306	3 284	3 897
3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 643	6 455	61 546	11 285	602	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123r	8 292	21 664	25 453	13 569r	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 593	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657r	22 269r	4 589	195r	273	1 646	1 259
2.Vj.	...	...	...	...	...	8 134	58 646	11 310	464	344	3 336	4 058
1970 Januar	28 578	...	...	...	...	540	5 698	898	.	79	506	208
Februar	33 202	...	...	...	...	640	7 220	1 342	.	87	505	321
März	38 742	...	...	...	...	1 187	10 441	2 363	.	101	712	721
April	41 799	...	...	...	...	2 093	17 287	3 683	.	118	1 010	1 249
Mai	47 232	...	...	...	...	2 181	17 246	3 604	.	106	1 078	1 206
Juni	44 387	...	...	...	...	2 525	20 333	3 957	.	115	1 203	1 476
Juli	42 770	...	...	...	...	2 575	22 409	4 150	.	119	1 205	1 578
August	34 264	...	...	...	...	2 374	21 292	3 876	.	115	1 199	1 380

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	
1967 MD	663	55	3 495	47	34	19 540	175	3 475	7 572	1 105	56	319	729
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783r
1968 1.Vj.	550	93	8 524	102	76	38 460	546	10 476	11 123	2 462	162	422	1 882
2.Vj.	2 422	170	10 555	122	112	62 663	585	10 619	27 446	3 888	183	1 248	2 415
3.Vj.	2 810	175	11 972	126	141	73 672	634	10 951	33 843	4 379	193	1 519	2 374
4.Vj.	1 687	131	10 222	115	120	60 250	642	12 019	28 703	3 836	177	1 160	2 280
1969 1.Vj.	488	81	8 957	89	88	39 106	645	11 784	10 929	2 302	148	410	2 029
2.Vj.	2 390	162	10 885	104	107	65 744	663	9 468	29 570	4 215	178	1 236	2 467
3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393r
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74r	87	34 671	671r	11 571	9 067r	1 996	146	305	1 893
2.Vj.	2 449	173	10 959	85	132	...	735	...	32 719	4 576	178	...	...
1970 Januar	77	19	2 488	25	26	10 090	225	4 494	2 184	507	46	81	689
Februar	97	22	2 718	24	29	10 931	220	3 620	2 509	554	47	59	551
März	292	32	2 934	25	32	13 650	234	3 545	4 696	947	53	165	600
April	720	55	3 778	27	45	21 226	272	3 454	9 222	1 409	62	290	721
Mai	803	53	3 105	26	37	21 188	251	3 827	9 624	1 479	54	466	694
Juni	889	70	3 804	29	48	26 005	261	3 635	12 664	1 611	58	545	784
Juli	959	75	4 074	31	47	29 071	255	3 949	13 719	1 722	51	596	845
August	951	70	3 249	28	47	27 310	240	4 567	12 914	1 678	55	589	765

Jahr  Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter							
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)					
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t			
1967 MD	21 038	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 583	63 133	21 390	
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD	29 702r	13 913r	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354r	83 995r	31 588r	
1968 1.Vj.	48 124	26 205	13 436	5 449	3 216	154 197	1 584	93	1 815	1 590	12 314	160 094	50 583	
2.Vj.	72 697	35 511	23 804	6 939	10 714	175 830	1 579	132	1 871	1 606	12 513	192 458	66 271	
3.Vj.	75 012	39 280	21 232	7 588	7 421	185 472	1 676	137	2 088	1 357	13 957	228 813	75 895	
4.Vj.	85 389	44 062	25 543	7 258	9 321	206 151	1 759	146	1 990	1 438	15 661	245 146	82 235	
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.	108 450	53 561	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981r	
4.Vj.	111 870r	52 488r	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773r	271 118r	110 604r	
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 459	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

\*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtemonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steiner Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Leub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Frise.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 „cbm-umbauter Raum“.

## D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100 \*)

### 1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)</b>													
1968	131,2	111,1	118,1	125,3	131,0	132,3	142,1	120,2	122,8	138,8	140,2	154,3	143,8
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970		143,3	150,7	158,5	159,1	173,0	160,0	145,7	141,9				
<b>Industrie der Steine und Erden</b>													
1968	120,0	54,5	77,0	98,2	126,4	136,6	145,9	136,7	140,8	147,5	140,2	143,8	96,7
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970		56,7	69,2	95,6	133,9	159,4	160,3	158,8	161,9				

### 2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Insgesamt</b>													
1968	119,1	67,1	84,6	99,2	130,6	135,7	152,1	125,9	127,8	134,2	133,8	142,7	101,8
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970		64,3	68,7	99,7	134,6	169,8	155,5	144,5	144,7				
<b>Hochbau</b>													
1968	110,3	66,5	82,5	95,1	122,7	125,8	140,4	114,2	115,3	122,0	121,6	129,8	93,4
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970		60,9	66,3	92,3	119,4	148,5	133,5	122,8	122,4				
<b>Tiefbau</b>													
1968	136,7	68,2	88,7	107,4	146,4	155,6	175,5	149,4	152,8	158,6	158,3	168,6	118,6
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970		71,2	73,4	114,6	165,0	212,6	199,6	187,9	189,4				

### 3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1968	119,1	110,3	136,7	111,5	117,5	110,7	136,7
1969	123,5	110,6	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1968 1.Vj.	83,4	81,2	87,8	79,9	82,6	80,8	87,8
2.Vj.	138,9	129,1	158,4	112,6	133,2	124,3	158,4
3.Vj.	129,2	117,1	153,4	98,0	122,5	111,6	153,4
4.Vj.	126,8	115,5	149,3	158,0	133,4	127,8	149,3
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 1.Vj.	77,4	73,0	86,2	95,1	81,2	79,4	86,2
2.Vj.	151,9	132,6	190,7	118,9	144,9	128,6	190,7

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1968/3, S. 137 ff. und 1969/1, S. 195 ff.

\*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt; endgültige Ergebnisse für alle Monate 1969 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen.  
1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

### 4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen \*)

1962 = 100

Jahr		Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
Monat		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1967		120	119	108	107	87	87	160	160	94	68
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1969	Januar	86	84	58	56	41	40	142	142	122	105
	Februar	75	73	44	42	34	34	122	122	157	118
	März	114	111	80	78	57	57	195	194	160	130
	April	133	131	109	108	82	82	189	188	180	131
	Mai	147	146	118	118	93	93	218	217	165	142
	Juni	153	151	115	114	96	96	241	240	139	107
	Juli	173	172	135	135	101	100	270	269	157	128
	August	158	157	117	116	94	94	240	239	142	129
	September	170	169	128	127	103	102	256	255	136	113
	Oktober	176	175	137	135	102	101	270	270	198	159
	November	150	148	102	101	80	79	242	242	141	115
	Dezember	108	105	51	49	48	48	215	215	150	111
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
	Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
	Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

\*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

## E. HANDWERK

### Beschäftigte und Umsatz im Handwerk \*)

Jahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhandwerk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
1968 D 1)	3 753,2	1 279,1	700,6	62,1	49,7	75,7	221,4	142,1	167,0	196,8
1969 D 3)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1969 1.Vj.	3 733,0	1 267,6	696,9	60,6	47,7	76,3	216,6	141,4	166,9	193,6
2.Vj.	3 793,6	1 329,5	736,1	62,5	50,5	83,8	218,9	141,3	165,9	191,9
3.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
4.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
Beschäftigte in 1 000										
1968 JS 2)	108 758,3	23 594,6	11 355,2	1 614,2	1 516,0	1 813,1	3 877,6	4 070,8	4 269,5	6 032,6
3)	123 091,2	29 538,9	14 835,7	1 884,6	1 773,4	2 338,6	4 473,3	4 700,7	4 871,0	6 756,6
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	25 385,9	4 937,0	2 521,0	337,1	234,8	307,7	810,0	877,9	998,8	1 367,2
2.Vj.	30 456,5	6 708,7	3 390,7	442,7	392,2	471,9	1 025,3	1 044,3	1 145,0	1 607,4
3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 767,7
4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	27 812,0	5 540,0	2 849,9	373,2	260,8	346,6	894,6	973,7	1 104,8	1 512,5
2.Vj.	33 385,9	7 474,0	3 794,1	490,2	430,8	528,8	1 132,1	1 159,0	1 269,8	1 774,0
3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1968 JS 2)	79 300,1	22 256,3	11 048,5	1 508,1	1 486,3	1 777,8	3 620,6	3 669,2	2 943,4	4 920,5
3)	90 440,0	27 896,0	14 446,9	1 759,1	1 738,8	2 294,6	4 130,3	4 234,0	3 359,6	5 516,7
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	18 169,6	4 657,5	2 455,9	314,7	230,1	301,8	748,9	799,6	693,2	1 129,8
2.Vj.	21 652,5	6 322,8	3 302,2	413,5	384,5	463,2	944,1	942,1	810,6	1 301,3
3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3
4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 1.Vj.	19 898,3	5 227,3	2 776,5	348,5	255,6	340,0	827,0	885,8	767,4	1 248,2
2.Vj.	23 705,8	7 045,0	3 695,3	457,9	422,4	519,1	1 042,5	1 045,8	899,0	1 438,4
3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

\*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

### 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels \*)

1962 - 100

Jahr	Monat	Großhandelsklasse						
		Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse <sup>1)</sup>	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1967 D		119,3	107,2	150,3	73,0	133,0	134,4	141,3
1968 D 2)		119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D		132,0	125,6	160,5	107,7	156,9	167,1	155,2
1969 Oktober		182,3	154,7	200,0	134,9	217,9	211,8	177,8
November		145,2	134,4	192,7	103,5	181,9	203,0	168,7
Dezember		106,8	109,8	181,6	113,1	171,1	221,3	154,7
1970 Januar		63,6	102,9	121,0	57,5	117,2	146,2	109,9
Februar		73,7	104,6	135,0	89,1	130,2	168,6	139,3
März		108,8	117,9	143,9	124,5	151,9	185,3	183,5
April		165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5
Mai		163,5	127,3	141,7	143,0	157,0	169,2	169,9
Juni		196,6	145,2	166,8	174,2	193,2	187,7	183,5
Juli		203,2	153,0	171,0	155,5	208,6	191,9	193,1
August		192,2	136,8	170,2	120,9	188,0	174,4	169,2

gl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Messzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

2) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

**F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,**  
**Straßen und Wasserwegen**

1000 t

Jahr  Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 888,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1967 3. Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4. Vj.	2 727,1	3 519,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3
1968 1. Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2. Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4
3. Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	647,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8
4. Vj.	2 721,4	3 468,7	2 282,4	1 186,3	14 673,5	520,5	1 385,5	1 143,6	241,8	603,1
1969 1. Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2. Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3. Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4. Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1. Vj.	...	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	...	704,3	659,7	44,6	223,1
2. Vj.	...	...	...	...	19 437,0	...	...	...	...	670,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

**3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen**

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1967	272	41	126	187	31 711	356	1 024	31 043	3 823	319	256	3 886
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429r	111	165	375r	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1969 1. Vj.	95	21	36	80	5 220	57	323	4 954	410	20	32	398
2. Vj.	116	33	44	105	10 199	132	431	9 900	1 236	76	83	1 229
3. Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4. Vj.	108r	29	42	95r	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1. Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	305	12	25	292
2. Vj.	...	...	...	...	11 310	176	415	11 071	...	...	...	...
1970 Januar	29	10	11	28	898	14	73	839	81	2	11	72
Februar	33	10	13	30	1 342	14	86	1 270	59	3	7	55
März	39	14	16	37	2 363	39	138	2 264	165	7	7	165
April	42	14	17	39	3 683	62	149	3 596	290	20	16	294
Mai	47	12	16	43	3 604	46	115	3 535	466	25	22	469
Juni	44	15	17	42	3 957	68	151	3 874	545	36	46	535
Juli	43	16	16	43	4 150	90	124	4 116	596	31	41	586
August	34	10	14	30	3 876	70	118	3 828	589	31	61	559

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

**G. GELD UND KREDIT**

**1. Sparverkehr**

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Derunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1967	127 119	82 081	70 062	5 534	+ 17 552	78 813	48 490	41 454	3 459	+ 10 495
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 110	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 437
1969 Juli	174 618	11 637	10 675	29	+ 991	105 375	6 459	6 112	17	+ 364
August	175 611	8 547	7 091	10	+ 1 466	105 739	4 728	3 933	7	+ 802
September	177 077	8 700	8 015	15	+ 700	106 541	4 760	4 443	8	+ 325
Oktober	177 778	9 755	8 494	23	+ 1 284	106 866	5 484	4 655	8	+ 837
November	179 062	8 132	7 844	16	+ 304	107 703	4 382	4 173	9	+ 218
Dezember	179 367	11 207	11 555	6 998	+ 6 650	107 921	6 246	6 584	4 343	+ 4 005
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 857
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 334	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 612	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	48	+ 145	114 201	7 580	7 907	28	+ 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

## G. GELD UND KREDIT

## 2. Bauspargeschäft \*)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparsparlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1967	805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 882,7	28 515,1	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1969 Juli	83 094	2 135,9	516,7	157,3	337,5	30 867,9	1 696,2	96 916,5	19 633,4	5 556,2
August	75 511	2 075,8	500,1	171,2	356,7	31 019,6	1 743,6	98 273,4	19 732,6	5 805,6
September	132 265	3 785,6	968,4	183,2	331,4	31 259,8	1 783,4	99 628,1	20 044,8	5 856,5
Okttober	108 727	2 745,3	806,7	112,5	327,8	31 500,5	1 822,7	101 027,5	20 336,8	6 318,4
November	121 421	2 935,6	696,1	54,7	356,6	31 411,7	1 848,3	102 728,8	20 680,0	6 322,1
Dezember	665 650	14 715,8	4 020,1	37,5	420,9	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2
Mai	89 919	2 505,3	699,2	90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8	7 902,5
Juni	117 200	3 075,1	779,7	133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0	8 415,1
Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
private Bausparkassen										
1967	489 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 666,9	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 218,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1969 Juli	47 949	1 300,6	297,7	104,7	228,9	18 195,7	758,0	56 864,6	13 346,7	3 463,9
August	46 810	1 361,5	290,5	114,8	222,4	18 351,2	799,4	57 665,2	13 410,3	3 664,4
September	87 396	2 634,5	626,3	117,5	217,8	18 526,1	839,4	58 636,2	13 670,6	3 676,1
Okttober	62 418	1 705,7	528,2	81,5	220,8	18 787,3	868,4	59 505,4	13 813,8	4 049,6
November	69 912	1 796,5	362,1	37,0	220,6	18 674,3	899,9	60 491,8	14 024,2	4 050,3
Dezember	358 913	8 396,1	2 417,9	24,7	289,4	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970 Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
Öffentliche Bausparkassen										
1967	315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1969 Juli	35 145	835,3	219,0	52,6	108,6	12 672,2	938,2	40 051,9	6 286,7	2 092,3
August	28 701	714,3	209,7	56,4	134,3	12 668,4	944,2	40 608,2	6 322,3	2 141,1
September	44 869	1 151,1	342,2	65,8	113,6	12 733,7	944,1	40 992,0	6 374,2	2 180,5
Okttober	46 309	1 039,6	278,5	31,0	107,0	12 713,3	954,2	41 522,1	6 523,0	2 268,8
November	51 509	1 139,1	334,0	17,7	136,0	12 737,4	948,4	42 237,0	6 655,8	2 271,8
Dezember	306 737	6 319,6	1 602,2	12,8	131,4	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 492,6

\*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

## 3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand <sup>1)</sup>				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 31. 7.	73 022	51 640	9 741	10 971	670
31. 8.	73 443	51 961	9 882	11 003	597
30. 9.	73 887	52 296	9 960	11 025	606
31.10.	74 491	52 708	10 116	11 050	617
30.11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31.12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

## G. GELD UND KREDIT

### 4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat <sup>1)</sup>	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden <sup>2)</sup>	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1967 D	98	97	108	97	100	74	105	79
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1969 Juli	138,8	138,4	121,9	138,5	114,5	97,5	144,5	89,4
August	144,0	143,7	121,2	144,4	118,6	103,4	148,6	88,4
September	146,0	144,9	122,0	146,9	127,0	107,4	154,8	88,7
Okttober	151,9	150,2	124,2	152,8	132,1	112,0	164,8	93,9
November	160,6	158,4	139,9	160,0	149,5	121,5	178,4	106,6
Dezember	155,7	153,6	131,6	154,9	146,5	116,0	175,8	96,7
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,8	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5

1) Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

### 5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
Vierteljahr												
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1968 1.Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2.Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3.Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-
4.Vj.	597	243	82	21	39	17	12	5	68	5	4	4
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	11	1	67	9	1	2

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

## H. PREISE

### 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe \*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel <sup>1)</sup>					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern <sup>2)</sup>	Hessen <sup>3)</sup>	Bayern <sup>3)</sup>
	1 000 Stück					1 cbm		
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1969 Juli	102,06	115,43	120,13	124,28	123,23	148,21	194,67	173,79
August	103,26	116,14	120,13	127,53	123,61	150,37	198,67	175,05
September	103,26	116,14	120,13	127,53	123,90	152,74	198,83	176,95
Okttober	103,26	116,71	120,13	127,53	124,70	154,42	199,50	178,68
November	103,26	116,71	120,13	127,53	124,99	155,74	201,50	179,68
Dezember	103,26	118,93	120,13	127,53	124,99	156,11	203,67	180,21
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11

\*) Fußnoten vgl. Seite 31.

# H. PREISE

## 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe \*)

### a) Inlandspreise

Jahr Monat	DM					
	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1967 D	411,93	.	72,46	705,70	.	1,98
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1969 Juli	380,36	362,46	71,25	617,17	566,48	2,48
August	377,51	362,74	71,68	617,17	566,48	2,43a)
September	377,51	360,81	71,68	619,25	568,73	2,43
Oktober	377,51	360,81	71,68	632,83a)	571,15	2,43
November	377,51	360,81	71,75	631,17	589,25	2,43
Dezember	377,51	359,94	71,95	631,17	604,60	2,43
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,93	2,79
Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

\*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

### b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	DM								Schnittholz		
	Portlandzement								Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		DM je m <sup>3</sup>		
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	sh je 2 240 lbs	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg			
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D	.	.	3,63	14,25	130,3	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1969 Juli	617,17	6,17	3,45	8,09	128,6	6,05	130,53	10,50	217,75	186,60	388,33
August	617,17	6,17	3,79	8,61	128,6	6,02	132,32	9,83	218,25	189,00	408,33
September	619,25	6,19	3,90	9,07	128,6	5,99	132,32	8,84	218,25	190,00	409,33
Oktober	632,83	6,33	3,90	8,53	128,6	5,64	133,15	8,90	214,00	190,60	399,33
November	631,17	6,31	3,90	8,44	135,6	5,90	133,15	8,81	211,75	193,20	397,67
Dezember	631,17	6,31	3,90	8,43	142,9	6,21	134,07	8,87	212,00	193,20	386,83
1970 Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	142,9	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	142,9	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
März	632,00	6,32	3,65	7,84	142,9	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
April	633,58	6,34	3,90	8,33	149,6	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	149,6	6,43	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	149,6	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	149,6	6,39	...	...	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	149,6	6,38	...	...	214,00	204,20	377,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Sköken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parapapierbretter, cif Hamburg.

## 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	93,6	92,7
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1969 Juli	101,1	109,8	99,8	98,1	102,7	86,8	104,4	113,4	111,3	98,9	96,7	101,4
August	101,5	110,0	100,0	97,9	102,7	86,8	104,4	112,8	111,4	99,6	97,9	102,2
September	102,1	110,9	100,1	98,2	102,7	87,0	104,8	112,8	111,3	99,8	98,7	104,3
Oktober	103,3	115,0	100,3	98,5	103,5	87,0	105,3	112,9	111,5	100,0	99,3	108,7
November	103,9	116,0	101,6	100,6	106,2	86,9	108,6	113,1	113,7	100,7	99,7	110,9
Dezember	104,3	116,0	101,8	100,7	106,2	86,9	111,5	112,8	113,8	100,7	100,1	113,3
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	117,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	104,7	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	105,6	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,5	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.



## H. PREISE

## 3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr  Monat		Wohngebäude													
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten			
					ins- gesamt	Mauer-	Beton-u. Stahl beton-	Natur- werkstein- arbeiten	Beton-	Zimmer-	Dachdek- kungs-	Klempner-	ins- gesamt	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten-
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3	
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9	
Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4	
August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5	
November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2	
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6	
Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	129,3	123,3	129,1	117,8	
August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1	
November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5	
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8	
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2	

Jahr  Monat		noch Wohngebäude								Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- Gebäude	
		noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen					Bauneben- leistungen
		Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-  arbeiten	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
1967 D		121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)		128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D		134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1967	Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2
	Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8
	August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
	November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968	Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
	Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
	August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
	November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969	Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
	Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
	August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
	November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970	Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
	Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
	August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr  Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 <sup>2)</sup>						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd-  arbeiten	Unterbau-  arbeiten	Decken-  arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-  arbeiten	Unterbau-  arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0
Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3
August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

# I. LÖHNE

## 1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen \*)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden	DM	DM	Stunden	DM	DM	Stunden	DM	DM	Stunden	DM	DM	Stunden	DM	DM	Stunden	DM	DM
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316

### Juli 1970 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	45,1	45,3	49,5	.	.	.	6,94	7,20	6,80	.	.	.	313	326	336
2	.	.	.	44,7	45,8	48,7	.	.	.	6,26	6,41	6,43	.	.	.	280	293	313
3	.	.	.	44,6	44,9	49,3	.	.	.	5,63	5,86	5,78	.	.	.	251	263	285

### Juli 1970 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,8	44,8	51,9	45,6	44,8	51,9	6,21	7,31	6,86	6,59	7,31	6,86	278	328	356	300	328	356
Hamburg	44,3	44,6	53,7	45,0	44,6	53,7	6,88	8,34	7,34	7,27	8,35	7,34	304	372	394	327	372	394
Niedersachsen	43,8	45,0	49,2	44,7	45,0	49,3	6,20	6,68	6,52	6,53	6,68	6,54	271	301	321	292	301	322
Bremen	44,6	44,0	54,7	45,1	44,0	54,7	6,33	6,81	6,66	6,58	6,81	6,66	282	299	364	297	299	364
Nordrh.-Westf.	44,4	45,2	49,9	45,1	45,2	50,0	6,46	7,12	6,86	6,76	7,12	6,87	287	322	342	305	322	343
Hessen	43,6	44,0	47,2	44,3	44,0	47,3	6,20	6,68	6,44	6,57	6,68	6,46	271	294	304	291	294	305
Rheinl.-Pfalz	44,7	47,1	47,6	45,7	47,1	47,7	5,91	6,24	6,59	6,32	6,24	6,61	264	294	314	289	294	315
Baden-Württembg.	43,8	46,0	47,9	45,1	46,0	48,1	5,95	6,37	6,23	6,38	6,37	6,27	260	293	298	288	293	302
Bayern	43,3	45,4	49,1	44,4	45,4	49,3	5,55	6,40	5,89	6,02	6,41	5,92	240	291	290	268	291	292
Saarland	44,5	49,5	52,3	45,2	49,5	52,4	6,06	6,57	5,92	6,31	6,57	5,92	270	325	310	285	325	310
Berlin (West)	42,2	44,1	45,9	43,0	44,1	46,2	6,16	8,87	6,76	6,85	8,89	6,81	260	391	311	295	392	314

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/1 "Arbeiterverdienste".

\*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

## 2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe			
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	138,9
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9
1968 Juli	144,4	145,1	143,9	145,0	147,6	148,7	146,2	143,2
Oktober	144,9	145,9	145,6	145,0	147,7	148,7	146,2	144,7
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

## K. Witterungscharakter im August 1970

Die Witterung im August war wärmer und trockener als im Durchschnitt der vergangenen Jahre. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen meist bis 1° über den langjährigen Mittelwert, örtlich bis 0,4° darunter. Die Sonnenscheindauer lag nur in Süddeutschland unter den langjährigen Durchschnittswerten, sonst aber einheitlich darüber. Anfang des Monats herrschte meist schwül-warme Witterung mit Tageshöchsttemperaturen bei 30°. Am 6.d.Mts. lagen die Tagesmitteltemperaturen um 8° über den langjährigen Durchschnittswerten. Kaltluft und Dauerniederschläge als Folge von Gewittern verursachten am 9. einen Temperatursturz um 10°. Danach wechselten die Tagestemperaturen bis zum Monatsende zwischen 30° und örtlich 15°. Im Berichtsmonat fielen an 4 bis 10, im Alpenraum an 12 bis 17 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen meist 40 - 90%, im Alpenraum 160 - 240%, örtlich 280 und 330% des Normalwertes. Einheitlich wurden 1 bis 8, gebietsweise 10 bis 18 Sommertage, südlich des Mains 1 bis 3 heiße Tage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

**L. SONDERTABELLE**  
**Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe**

Am 30.VI.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Düsseldorf	6 600	0	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG ABAG, Frankfurt <sup>1)</sup>	-	-	-	-	1 000	-
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-
7. Julius Berger AG, Wiesbaden <sup>2)</sup>	9 000	10	9 000	0	16 000	0
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	200	6	200	6	200	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	12	1 300	19	1 300	13
14. Glücksauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	20	1 000	15
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11
17. Held & Franke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Heilmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14
23. Karl Kühler AG, Stuttgart	2 040	12	1 850	8	1 850	10
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	.
26. Müller & Wahnemann AG, für Hoch- Tief- und Stahlbetonbau, Bochum	1 340	0	1 500	0	1 500	0
27. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,4	6 500	18,5	6 500	11,6
28. Rhein- Ruhr - Bau AG, Düsseldorf	1 600	0	1 600	8	1 600	0
29. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0
30. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8
31. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25
32. Thormann und Stiefel AG "Thostl", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16
33. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0
34. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, Berlin	750	10	750	5	750	.
35. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14
36. Philipp Bau KGaA, Bruchsal <sup>3)</sup>	-	-	1 050	0	1 050	0

1) Neugründung 1969.- 2) Fusion mit der Bauboag 1969.- 3) Neugründung 1968. Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen sind veröffentlicht in den Heften März 1967, März und Dezember 1968 und Dezember 1969.





## **Fachserie E:**

# **Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen**

### **Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

### **Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes**

#### **I. Betriebe**

##### **Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand**

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

#### **II. Unternehmen**

##### **Beschäftigte und Umsatz, Investitionen**

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

### **Reihe 3: Bautätigkeit**

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

### **Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau**

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

### **Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen**

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

### **Reihe 6: Bestand an Wohnungen**

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

### **Reihe 7: Wohngeld**

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

#### **Ergebnisse einmaliger Zählungen**

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz 42, Siemensstraße 3, Postfach 120, erhältlich.

---

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ**